

WOCHEN SPIEGEL AM SONNTAG

Inhaltsverzeichnis 3. September 2023

Südkampen: Drei Teamdaillen für die Schützen aus dem südlichen Heidekreis bei der DM.

Seite 6

Ahlden: Punkige Rhythmen und harter Rock bei „Ahlden rockt“.

Seite 7

Walsrode: Konzert mit May-behop am 28. September in der Stadthalle.

Seite 9

Schwarmstedt: Einschulungsfeier für die neuen Fünftklässler an der Wilhelm-Röpke-Schule.

Seite 10

ANNUSSEK FRISEURE



**BIST DU VERRÜCKT GENUG,
DICH BEI UNS ZU BEWERBEN?**

Wir suchen für unseren Salon in Hodenhagen

FRISEURE (m/w/d)

Bewirb dich unter

Friseur Annussek | Großer Graben 6 | 29964 Walsrode oder telefonisch/WhatsApp unter 0151/5859 2081

HABEN SIE EINEN DACHSCHADEN?

Dämmung • Sanierung
Steildach • Flachdach

Mit uns jetzt Energie sparen und einmal mehr in den Urlaub fahren.

DACHDECKERMEISTER THOMAS BAUER

Auf dem Eulenkamp 9-11,
27374 Visselhövede

Tel. 0 42 62/ 9 54 82 25,

Mobil 01 73/ 7 27 86 33

E-Mail: thomas.bauer8080@gmx.de

www.dachdeckerbetrieb-bauer.de



Elektromodell mit Spaßfaktor

WALSRODE. Als ein voll-elektrischer Flitzer mit einer kaum zu überbietenden Wendigkeit bringt der Fiat 500 beste Voraussetzungen mit, um als Zweitwagen einen Platz in den Garagen einzunehmen. Dafür sorgt auch die dazugewonnene dritte Tür, die nur bei geöff-

neter Beifahrertür genutzt werden kann. Auch optisch ist das Modell ein Hingucker, punktet mit einer ansprechenden Inneneinrichtung aus hochwertigen Materialien. Abstriche gilt es bei der Staukapazität im Gepäckraum zu machen.

Seite 15

Infohaus für Neuzugewanderte

SOLTAU. Als eine Informationsbörse und ein Ort der Begegnung und des Austausches für Neuzugewanderte soll das kürzlich offiziell eingeweihte Infohaus in der Volkshochschule Heidekreis in Soltau dienen. Die neue Einrichtung ist Teil des Projekts „Vorintegration

und Übergangsmanagement – den Migrationsprozess erfolgreich gestalten“, das vom Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds der EU kofinanziert wird. Sie wendet sich gezielt an neu zugewanderte Menschen in ländlichen Regionen.

Seite 3

Gaudi startet zum vierten Mal

Walsroder Wiesn findet am 8. Oktober wieder auf dem Schützenplatz am Bismarckring statt

WALSRODE. Wenn in München Zelte und Bänke abgebaut sind, die letzten Bierflecken vom Boden verschwinden und die Dimdl unterm Bügeleisen liegen, geht es in Walsrode erst richtig los. Das Oktoberfest kommt wieder in den Norden. Am Sonnabend, 8. Oktober, wird am Schützenplatz am Bismarckring die vierte Walsroder Wiesn zelebriert. Mit dabei ist die Band Kzwoa aus Oberbayern, die im vergangenen Jahr innerhalb weniger Minuten die Menge zum Tanzen auf den Bänken animiert hat. Es wird geschunkelt und gefeiert, ganz in „O zapft is“-Manier.

Organisator Stephan Cordes, der die Veranstaltung seit ihrem Auftakt im Jahr 2018 betreut, spricht von „sensationalen Erfolgen der letzten Jahre“. Er begleitet auch die vierte Auflage des Oktoberfests in der Vogelpark-Region. Die Gaudi startet um 20 Uhr (Einlass



Die Band Kzwoa aus Oberbayern will bei der vierten Auflage der Walsroder Wiesn wieder für beste Stimmung sorgen.
Foto: Hachmeister

um 19 Uhr) mit dem traditionellen Fassbieranstich. „Mit einem zünftigen „oans, zwoa, gsuffa“ geht die Party dann richtig los“, teilt Cordes mit. Im Vorjahr feierten rund 1000 Gäste ausgelassen – viele in Dirndl, Blusen und Lederhosen.

An Platz wird es auch in diesem Jahr nicht mangeln,

neben dem großen Festzelt sollen wieder Buden aufgebaut werden. Dort gibt es dann allerlei Verpflegung, aber auch Spielbuden. Was es in diesem Jahr nicht geben wird, ist das Menü im Vorfeld zur Party.

Der Eintritt für das Festzelt beträgt 17 Euro pro Person, inklusive Tischreservierung 19 Euro pro Person. An einem Tisch passen 16 Personen. Karten gibt es im Vorverkauf bei Intersport Joachim in Walsrode, Moorstraße 35 (Zahlung nur mit EC-Karte). Ganze Tische können auch per E-Mail an info@ks-veranstaltungskonzepte.de reserviert werden. Es gibt keine Abendkasse.



Eintritt frei!

deine jobmesse

Heidmark-Halle Bad Fallingb. + + + +

21.- 23. September 2023

+ finde unternehmen.
finde events.
finde jobs.
finde orientierung.
finde stories.

14.09. online
ElternInfo

@wirtschaftsfoerderung_hk

www.workandlife.hk
EIN PROJEKT DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG HEIDEKREIS

MITSUBISHI MOTORS

Jetzt **4.500 EUR¹** sparen!

Der Eclipse Cross Plug-in Hybrid

NEFZ Messverfahren ECE R 101 Eclipse Cross Plug-in Hybrid Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert 19,3. Kraftstoffverbrauch Benzin (l/100 km) kombiniert 1,7. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 39. Effizienzklasse A+++. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet. Hinweis: Die Kfz-Steuer wird auf Basis der WLTP-Werte berechnet.

¹ Unverbindlich empfohlener Aktions-Rabatt, nur bei teilnehmenden Handelspartnern, gültig bis 30.06.2023.

Veröffentlichung der MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg

► Nähere Informationen erhalten Sie bei dem folgenden Mitsubishi Handelspartner:

Wilfried Meyer GmbH
Albert-Einstein-Str. 10 • 29664 Walsrode
Tel. 05161/911000 • www.mitsubishi-meyer.de

trinkgut GM Willeke GmbH

Gültig vom 04.09. - 09.09.23

Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr

Lange Straße 56a • WALSRODE

Herrenhäuser
Kasten = 30 x 0,33 l
(1 l = € 1,11)
zzgl. € 3,90 Pfand

10.99

Vilsa Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,7 l
(1 l = € 0,48)
zzgl. € 3,30 Pfand

3.99

Glasflaschen

Itinum vorbehalten! • Abbildungen nicht verbindlich! • Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! • Nur solange der Vorrat reicht! • KW 36/23

**NATÜRLICH
DORMABELL**

**NACHHALTIG
BESSER SCHLAFEN**

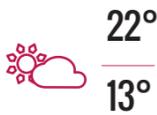
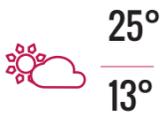
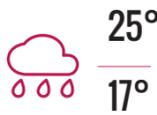
Unsere Umwelt im Herzen, Ihren erholsamen Schlaf im Blick

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 09:00 – 13:00 Uhr
Und von 14:00 – 18:00 Uhr
Sa. 09:00 – 13:00 Uhr
Montag: Geschlossen

Wolters
IHR BETTENSPEZIALIST



Wettervorhersage

Heute

Montag

Dienstag


Momentaufnahme



Konrad Pillmann
GRZ Krelingen

Wie wichtig ist es, im Zusammenleben gut miteinander auszukommen. Das gilt in der Ehe, aber auch sonst. Wenn man unabsichtlich jemanden verletzt und der Schuldige um Vergebung bittet, ist es unerlässlich, ihm zu vergeben. Sonst ist das Verhältnis zueinander gestört. Unversöhnlichkeit und unvergebene Schuld zehrt an den Nerven. Da passiert es, dass man „alte Geschichten“ wieder ausgräbt und dem Anderen vorhält.

Petrus fragte einmal Jesus (Matth. 18, 21): „Herr, wie oft muss ich meinem Bruder, der an mir sündigt, vergeben? Genügt es siebenmal?“ Jesus antwortete ihm: „Ich sage dir nicht siebenmal, sondern siebenmal.“ Also sehr oft und ohne genau nachzuzählen. Und im Vaterunser beten wir: „Vergib uns unsere

Schuld, wie wir vergeben unseren Schuldigern.“ Schlechte Gewohnheiten, die den Anderen ärgern, sollten wir unterlassen. In einem Liedvers heißt es: „Darf ich wiederkommen mit der gleichen Schuld? Hast du nicht verloren endlich die Geduld? Gott vergibt gerne, wenn wir ihm unsere Schuld eingestehen. Er weiß um unsere Schwachheit.“ Sollten wir es nicht mit unseren Mitmenschen auch tun? In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gutes Verhältnis zu Ihren Mitmenschen und zu Gott.

Tiere suchen Heimat


Tiere suchen Heimat

HODENHAGEN. Marty teilt das Schicksal vieler unüberlegt angeschaffter Hunde. Als niedlicher Welpe noch gewollt, wurde er schnell größer als gedacht und man war dem Kraftpaket plötzlich nicht mehr gewachsen. Schlussendlich musste der Hund weg. Kurzerhand war er verkauft und sage und schreibe einen Tag, nachdem der neue Besitzer den Hund erworben hatte, kam Marty dann ins Tierheim Hodenhage, weil man ihm

auch im neuen Zuhause nicht gewachsen war.

Gesucht werden vor allem Menschen, die sich weder von Marty's anfänglichem Gebell abschrecken, noch von seinen Kulleraugen täuschen lassen. Wer Spaß daran hat, das junge, lebhaftes Kraftpaket bei sich aufzunehmen und ihm mit liebevoller Konsequenz zu erklären, wie das Mensch-Hund-Zusammenleben funktioniert und ihn auch körperlich fördert, kann sich unter ☎ (05164) 1626 melden und einen Besuchstermin vereinbaren.



Foto: Tierheim Hodenhagen

„Früher war ich auch mal jung“

Autorin und Talkmasterin Bettina Tietjen am kommenden Dienstag in Soltau



Trifft auf ihr 14-jähriges Ich: Moderatorin, Journalistin und Buchautorin Bettina Tietjen. Foto: Sebastian Fuchs / Piper Verlag

SOLTAU. Als Bettina Tietjen im Keller ihre alten Tagebücher wiederfindet, beginnt für sie eine aufwühlende Zeitreise. Sie begegnet ihrem 14-jährigen Ich wieder, das sich leidenschaftlich politisch positioniert, taucht ein in die ersten, manchmal auch nur heiß ersehnten Liebschaften, die Jahre der Abnabelung vom streng gläubigen Elternhaus und die große Suche nach dem Lebensglück.

Konfrontiert mit den Träumen, den Idealen und Ängsten ihres jüngeren Ich, begibt sich die heute 61-jährige Moderatorin, Autorin und Talkmasterin auf eine höchst unterhaltsame, aber auch nachdenkliche Selbsterkundung und stellt fest: „Auch wenn wir Jahrzehnte später ganz anders auf das Leben blicken, können wir einiges von unserem jüngeren Ich lernen!“ Das vermittelt sie auf unterhaltsame Art auch dem Publikum in Soltau am Dienstag, 5. September, ab 20 Uhr, in der Aula des Gymnasiums Soltau.

Bettina Tietjen, geboren 1960, arbeitete nach ihrem

Germanistik- und Romanistikstudium als Moderatorin, Reporterin und Autorin für den RIAS Berlin, die Deutsche Welle, den WDR und diverse Printmedien. Seit 1993 ist sie beim NDR-Fernsehen Gastgeberin auf dem Roten Sofa der Sendung „DAS!“. Außerdem empfängt sie einmal im Monat am Freitagabend zusammen mit Dr. Johannes Wimmer prominente Gäste in der NDR-Talkshow. Ihre Bücher „Unter Tränen gelacht“ über die Demenz ihres Vaters und „Tietjen auf Tour“ über ihre Camping-Erlebnisse standen wochenlang auf der Spiegel-Bestsellerliste. Bettina Tietjen ist verheiratet und lebt mit ihrer Familie in Hamburg.

Der Vorverkauf läuft über die Soltau-Touristik, Am Alten Stadtgraben 3, ☎ (05191) 828282, die Buchhandlungen Hornborstel, Marktstraße 3, ☎ (05191) 18985, und Schütte, Poststraße 22/24, ☎ (05191) 3448, in Soltau und unter www.eventim.de. Die Eintrittskarten kosten jeweils 23 Euro im Vorverkauf und 27 Euro an der Abendkasse.

Tourismus in der Region wächst weiter

Bilanz der ersten fünf Monate: Lüneburger Heide GmbH verzeichnet großes Plus bei Übernachtungen

WALSRODE. Nach dem Rekordjahr 2022 mit erstmals sechs Millionen Übernachtungen in der Lüneburger Heide sei der Wachstumstrend laut Lüneburger-Heide-Geschäftsführer Ulrich von dem Bruch ungebrochen. Auch in den ersten fünf Monaten 2023 verzeichnete der Tourismus ein Plus von 13,5 Prozent bei den Übernachtungen. Diese Zahlen gab das niedersächsische Landesamt

für Statistik bekannt.

„Wir haben genau den Nerv unserer Gäste getroffen mit unserem Marketing“, freute sich Ulrich von dem Bruch in einer Pressemitteilung. Die Region hatte sich aufgrund der gestiegenen Energiekosten und des Ukrainekriegs besonders auf das Bedürfnis „Auszeit vom Alltag“ fokussiert. Die Marktforschung und die ständige Kundenbefragung zeigten

eindeutig, welche Wünsche die Menschen hätten. Diese habe die Lüneburger Heide GmbH im Urlaubsprodukt umgesetzt, so Ulrich von dem Bruch. Besonders freue ihn, dass das Wachstum auch im Winterquartal stattgefunden habe. Das verbessere die wirtschaftliche Lage der Betriebe.

Zu Beginn der Heideblüte, die schon Ende Juli eingeläutet werden konnte,

machte das Wetter den Urlaubern noch einen großen Strich durch die Rechnung. Der Touristiker erwarte eine der schönsten Blüten der vergangenen Jahre, sagt Ulrich von dem Bruch, und die Buchungslage verbessere sich gerade jeden Tag.

Dadurch, dass die Gäste kurzfristiger buchten, fehlten dem Tourismus Ende Juli in der Regenperiode einige Buchungen.

Benzer Radweg nun auch offiziell eröffnet

Einwohner freuen sich über den neuen Abschnitt und das gute Ergebnis beim Stadtradeln

BENZEN. Glückliche Gesichter gab es in Benzen. Und dass, obwohl die Ortschaft derzeit unter dem stark erhöhten Verkehrsaufkommen durch die Erneuerung der Böhmebrücke leidet. Für die gute Laune gab es aber mehrere Gründe, wie Ortsvorsteher Manfred Bolsewig erläuterte. Zum einen hob er die Leistung der Gruppe „Benzer United“ beim Walsroder Stadtradeln hervor. Der Sprecher der Gruppe, Gunnar Willers, teilte mit, dass 6000 Kilometer in dem Aktionszeitraum von den 30 Gruppenmitgliedern „erradelt“ worden waren und damit Platz drei unter 49 Teams erreicht wurde. Unterstützt wurde dieses Ergebnis durch den neuen Fahrradweg zwischen Benzen und Walsrode, zum Teil sogar erst möglich gemacht.

Der Fahrradweg war an diesem Nachmittag der zweite Grund zum Feiern. Ein besonderer Dank ging an Jörg Schoechert, der viel Zeit und Mühe investiert hatte, damit der Fahrradweg überhaupt umgesetzt werden konnte – denn der Wunsch nach einem Weg dieser Art ist so alt wie die Kreisstraße



Offizielle Eröffnung des Radweges von Benzen nach Walsrode nachgeholt: Till Buchhop schnitt zusammen mit Bürgermeisterin Helma Spöring das rote Band durch. Foto: Buchhop

118, an der er nun entlangführt. Jahrzehntlang wurden diverse Unterschriften-sammlungen und andere Aktionen erfolglos initiiert, bevor 2016 eine Änderung der Prioritätenliste beim Landkreis eine Umsetzung dieser Baumaßnahme bedeutete. Offiziell eröffnet wurde der Radweg aufgrund der Corona-Pandemie noch nicht, sodass Walsrodes Bürgermeisterin Helma Spöring, die natürlich mit dem Fahr-

rad nach Benzen angereist war, dies nun nachholte.

Am Beginn des Radweges wurde sie von vielen Benzer Kindern empfangen. Unter anderem auch von Till Buchhop. Der heute Achtjährige war vor Jahren mit dabei, als der damalige Landrat Manfred Ostermann den Benzern den Radweg zusagte und dem damals Zweijährigen versprach: „Wenn du radfahren kannst, ist der Radweg fertig.“ Dies klappte nicht

ganz, doch Till Buchhop schnitt nun mit Helma Spöring das rote Band durch. Zusammen führen im Anschluss alle zum Benzer Feuerwehrhaus. Dort wurde noch ein Findling für die Öffentlichkeit enthüllt, dessen Entwurf detailgetreu von Henrike Pölzleitner gestaltet und von der Firma Borgwardt für die Benzer beschriftet wurde. Im Anschluss klang die Veranstaltung im geselligen Rahmen aus.

Vortrag über die „Goldene Stadt“

BOMLITZ. Die tschechische Hauptstadt Prag liegt an der Moldau und gilt als „Goldene Stadt“: Die Türme und Dächer schimmern in der Sonne und geben der Skyline einen besonderen Glanz. Referent Torsten Kleiber wird die Stadt in einem Weltreisevortrag beim Kulturverein Forum Bomlitz am Donnerstag, 7. September, ab 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Bomlitz, August-Wolff-Straße 3, vorstellen.

Vor allem kann die vielfältige Stadt auf eine fast 1200-jährige Geschichte zurückblicken, die große Bedeutung für die Entwicklung Europas hatte. Später trafen in Prag unterschiedliche kulturelle Strömungen aufeinander und gaben der Stadt einen besonderen Charme von Musik, Kunst und Kultur.

Torsten Kleiber wird die Stadt präsentieren, Besonderheiten vorstellen und den geschichtlichen Hintergrund erläutern. Der Eintritt ist frei.

Markt für Kunsthandwerk in Wesseloh

WESSELOH. Am Sonntag, 10. September, findet ein Kunsthandwerkermarkt auf dem Ferienhof Tödter, Maatheide 5, in Wesseloh statt. Von 10 bis 18 Uhr können die Besucher ausgesuchtes Kunsthandwerk bewundern und erwerben. Der Markt wird der letzte in dieser Form und unter der Regie der Naturschutzinitiative sein. Der Überschuss des Marktes soll in diesem Jahr an die Hospiz-Stiftung Schneverdingen und an die Tafel Schneverdingen gespendet werden. Der Eintritt ist frei.



An der Volkshochschule Heidekreis in Soltau wurde nun ein Infohaus, in dem Neuzugewanderte Informationen und Unterstützung erhalten sollen.

Foto: Welcome Center Heidekreis

Informationsbörse und Ort der Begegnung

Infohaus des Goethe-Instituts in der Volkshochschule Heidekreis offiziell eingeweiht

SOLTAU. Wer in diesen Tagen einen Kurs bei der Volkshochschule Heidekreis in der Soltauer Rosenstraße besucht, wird es sofort bemerken: Das Infohaus mit dem grün leuchtenden Logo des Goethe-Instituts und dem filigran-offenen Dach ist nicht zu übersehen, wenn man das Foyer auf dem Weg zu den Kursräumen durchquert.

Infohäuser wie jenes in Soltau gibt es inzwischen an 35 Standorten in ganz Deutschland. Sie sind Teil des Projekts „Vorintegration und Übergangsmanagement – den Migrationsprozess erfolgreich gestalten“, welches vom Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds der EU kofinanziert wird. Sie wenden sich gezielt an neu zugewanderte Men-

schen in ländlichen Regionen, die auf der Suche nach Informationen zu Themen wie Sprachförderung, Jobsuche, Berufsberatung sind oder einfach eine Behördenadresse suchen. Dazu sind die Infohäuser mit zahlreichen Informationsmaterialien ausgestattet. Ein Tablet ermöglicht darüber hinaus die Nutzung der digitalen Angebote des Goethe-Instituts („Mein Weg nach Deutschland“)

und den Zugang zur Online-Migrationsberatung. Doch die Infohäuser sind nicht nur Informationsbörsen: Sie sollen für die Neuzugewanderten auch Orte der Begegnung und des Austauschs sein. So gibt es die Möglichkeit, Gesuche auf eigens dafür vorgesehene Karten zu schreiben und

an die Wand des Infohauses zu pinnen. Darüber hinaus sollen am Infohaus regelmäßig Veranstaltungen für Migranten stattfinden.

Kürzlich wurde das neue Infohaus offiziell eingeweiht, im Beisein von Anna Schwellensattl von der Zentrale des Goethe-Instituts in München. Begleitet wurde sie von Christine Hahn vom Goethe-Institut Göttingen, die das Infohaus als Willkommenscoach betreuen und in Kooperation mit dem Welcome Center Heidekreis zukünftig kostenlose Veranstaltungen anbieten wird. Auch einige Deutschlernende aus dem VHS-Integrationskurs waren anwesend.

Anna Schwellensattl freut sich, dass das Infohaus schon mit Leben gefüllt sei. Es sei eine wichtige Brücke,

um Migranten das Ankommen in Deutschland zu erleichtern. Umringt von den interessiert zuhörenden Kursteilnehmenden erklärte sie die vielfältigen Möglichkeiten des Infohauses. Besonders betonte sie, dass die im Infohaus zugänglichen digitalen Angebote des Goethe-Instituts in 30 Sprachen verfügbar seien. Gerade für Menschen, die neu in Deutschland angekommen sind und sich erst noch orientieren müssen, sei dies oftmals eine große Erleichterung.

Uwe Mylius vom Welcome Center Heidekreis, der das Infohaus in den Heidekreis geholt hat, zeigte sich erfreut, dass nun auch in Soltau ein solches steht. Hans-Ulrich Obieglo, Geschäftsführer der Volks-

hochschule Heidekreis, gab zu, dass er anfänglich etwas skeptisch gewesen sei. Diese Skepsis sei allerdings schnell verschwunden, als er beobachtete, wie es tatsächlich genutzt werde. Er wandte sich direkt an die anwesenden Kursteilnehmenden: „Das Infohaus darf, es muss, es sollte von ihnen genutzt werden.“ Auch Kreisrätin Cornelia Reithmeier zeigte sich sichtlich begeistert von dem neuen Infohaus. Sie hob vor allem die Bedeutung der Willkommenskultur für eine gelingende Integration hervor: „Das Infohaus ist ein Raum, um miteinander in Kontakt zu kommen.“

Mehr Infos unter <https://www.goethe.de/infohaeuser> und <https://www.welcomeheidekreis.de/>.

Bibelwoche für kleine Agenten

WALSRODE. Zur Kinderbibelwoche lädt die Nachbarschaft Mitte (Kirchengemeinden Walsrode, Dühorn, Meinerdingen, Kirchboitzen und Rethem) alle Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren auf ein Abenteuer ein. Vom 14. bis 17. September verwandelt sich das Gemeindehaus in Wals-

rode für jeweils knapp zweieinhalb Stunden in das Hauptquartier von Agent Cleverus und seinem Team. Die Diakoninnen Gisela Gaudszuhn und Claudia Gürtler haben gemeinsam mit einer Gruppe jugendlicher Teamer ein buntes Programm zusammengestellt: Theaterstücke, packende

biblische Erzählungen, Spiele, kreatives Basteln und vor allem jede Menge Spaß.

Damit für alle kleinen Agenten Platz und Material vorhanden ist, wird um Anmeldung unter <https://www.kirchengemeinde-walsrode.de/veranstaltungen/kibiwo2023> gebeten.

Kartoffelfest in Lindwedel

LINDWEDEL. Am Sonntag, 9. September, findet ab 17 Uhr das Kartoffelfest der UWG auf dem Bahnhofplatz in Lindwedel statt. Jung und Alt sind bei diesem geselligen Beisammensein willkommen. Es werden kulinarische Leckereien rund um die Kartoffel, Bratwurst

und Getränke zu fairen Preisen geboten, außerdem ein buntes Rahmenprogramm. So werden mit Kindern am Lagerfeuer Kartoffel geröstet und zu Gitarrenbegleitung Lieder gesungen. Musik vom Plattenteller soll das gesellige Beisammensein abrunden.

Anzeige

trinkgut

GM Willeke GmbH

Gültig vom 04.09. - 09.09.23

Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr

Lange Straße 56a • WALSRODE

<p>Extaler Mineralwasser versch. Sorten Kasten = 12 x 1 l (1 l = € 0,37) zzgl. € 4,50 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">4.44</p>	<p>Ramazotti versch. Sorten 15% - 38% Vol. 0,7 l Flasche (1 l = € 15,70)</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">10.99</p> <p>+ 50 Zusatz-Punkte entspricht rechnerisch € 10,49</p>	<p>Gerolsteiner Mineralwasser versch. Sorten Kasten = 12 x 0,75 l (1 l = € 0,55) zzgl. € 3,30 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">4.99</p> <p style="font-weight: bold; color: red;">Glasflaschen</p>
<p>Herrenhäuser Kasten = 30 x 0,33 l (1 l = € 1,11) zzgl. € 3,90 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">10.99</p>	<p>Krombacher Pils versch. Sorten Kasten = 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l (1 l = € 1,05/1,32) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">10.49</p>	<p>Bitburger Pils versch. Sorten Kasten = 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l (1 l = € 1,20/1,51) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">12.49</p>
<p>Beck's Bier versch. Sorten Kasten = 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l (1 l = € 1,20/1,51) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">11.99</p>	<p>Boente's Waldgeist versch. Sorten 15% Vol. 0,7 l Flasche (1 l = € 5,70)</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">3.99</p>	<p>Vilsa Mineralwasser versch. Sorten Kasten = 12 x 0,7 l (1 l = € 0,48) zzgl. € 3,30 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">3.99</p> <p style="font-weight: bold; color: red;">Glasflaschen</p>
<p>Mariacron Weinbrand 36% Vol. 0,7 l Flasche (1 l = € 8,56)</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">5.99</p>	<p>Freixenet Mederaño o. Mia versch. Sorten 0,75 l Flasche (1 l = € 3,99)</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">2.99</p>	<p>Maryland Snacknüsse versch. Sorten 275 g / 300 g Becher (1 kg = € 10,87/9,97)</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">2.99</p>

Irtum vorbehalten • Abbildungen nicht verbindlich • Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! • Nur solange der Vorrat reicht! • KW 36/23



Umfrage der Woche

Haben Sie Bedenken, dass Corona wieder im Anmarsch ist?



Inge Hahn

Bad Fallingbostal

Ein schwierige Situation. Wir hatten in der Coronazeit keine Übersterblichkeit, das hat zumindest die Statistik gezeigt. 21/22, als Corona vorbei war, hatten wir eine Übersterblichkeit. Ich lasse mich nicht mehr impfen. Wer meint, er schützt sich durch die Maske, soll sie aufsetzen. Ich bin gegen das Maske tragen bei Kindern. Die Kinder sind jetzt ständig krank und viel infektiöser, weil das Immunsystem durch die Isolierung und den Lockdown versagt. Außerdem werden nun auch viele psychische Schäden bei Kindern festgestellt.



Friedemann Leutnant

Hünzingen

Ich bin bei dem Thema ganz entspannt und habe keine Berührungsängste. Da ich eine besondere Blutgruppe habe, bin ich nicht so gefährdet. Alle im Familien- und Freundeskreis hatten Corona, und ich habe mich nicht angesteckt. Ich habe mich nicht impfen lassen, sondern vielmehr die ganze Zeit durchgearbeitet. Durch die Arbeit im Lebensmittelhandel musste ich mich täglich morgens testen. Doch Corona ist an mir vorbeigegangen. Die tägliche Arbeit an der frischen Luft sowie frisches Obst und Gemüse haben mich die ganze Zeit gesund gehalten.

„Haben wir noch Coronatests, und wo sind die Masken geblieben?“ Diese Fragen werden sich demnächst wieder viele Menschen stellen. Sowie: „Ist es nun Corona oder ‚nur‘ eine Grippe?“ „Patienten wissen erst mal nicht, was für eine Erkrankung sie haben“, sagt Dr. Wolfgang Kreisler, Allgemeinmediziner und Vorstand des Hausärzterverbandes. Er empfiehlt, bei Erkältungssymptomen drei bis fünf Tage zuhause zu bleiben und einen Corona-Schnelltest zu machen. Idealerweise wird zweimal getestet, auch bei einem ersten negativen Ergebnis. Schnelltests können weiterhin verwendet werden, wenn das Haltbarkeitsdatum nicht überschritten ist.

Gesetze zum Schutz vor Corona gibt es nicht mehr. Die Fallzahlen sind zuletzt deutschlandweit wieder angestiegen. Demnach wurden in der Woche bis zum 20. August bundesweit rund 4000 nachweislich an Covid-19-Erkrankte gemeldet. Das entspricht etwa fünf Fälle pro 100.000 Einwohner. Die Sieben-Tage-Inzidenz liegt damit auf dem Niveau, die es nach dem ersten Lockdown 2020 gab. Verglichen mit der Inzidenz zu Zeiten der ersten Omikron-Varianten Anfang 2022, bewegen sich die aktuellen Zahlen auf niedrigem Niveau, steigen jedoch seit etwa sechs Wochen. Bundesweit wird die Viruslast auch im Abwasser überwacht. Alle Daten werden kumuliert und geben einen Überblick, ob sich ein steigender oder fallender Trend entwickelt. Noch wird dieser Trend als nicht sehr ausgeprägt eingeschätzt, deutet jedoch auf steigende Covid-Infektionen hin, wie das Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin mitteilte. „Es sind derzeit nur vereinzelte Fälle, Sorgen muss man sich nicht machen. Wenn man eine Atemwegserkrankung hat, lieber Menschenmassen meiden und eine Maske tragen“, sagt Dr. Kreisler.



Heidi Rath

Walsrode

Ich glaube nicht, dass es noch mal zur Schließung von Geschäften und öffentlichen Einrichtungen kommt. Die Politiker und die Menschen wissen, was falsch gelaufen ist. Der Lockdown hat uns allen nicht gutgetan. Bei den Menschen muss einiges aufgearbeitet werden. Bei vielen sitzt die Angst vor Corona noch in den Köpfen, und sie halten automatisch Abstand. Automatisch macht das auch jeder, der Schnupfen hat. Es gibt auch immer noch Leute, die Menschen meiden und nicht rausgehen. Dabei haben sich mittlerweile auch andere Krankheiten entwickelt. Vor allem müssen die „Abstandhalter“ weg, damit unser Immunsystem wieder in Gang kommt und gestärkt wird.

Das entspricht etwa fünf Fälle pro 100.000 Einwohner. Die Sieben-Tage-Inzidenz liegt damit auf dem Niveau, die es nach dem ersten Lockdown 2020 gab. Verglichen mit der Inzidenz zu Zeiten der ersten Omikron-Varianten Anfang 2022, bewegen sich die aktuellen Zahlen auf niedrigem Niveau, steigen jedoch seit etwa sechs Wochen. Bundesweit wird die Viruslast auch im Abwasser überwacht. Alle Daten werden kumuliert und geben einen Überblick, ob sich ein steigender oder fallender Trend entwickelt. Noch wird dieser Trend als nicht sehr ausgeprägt eingeschätzt, deutet jedoch auf steigende Covid-Infektionen hin, wie das Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin mitteilte. „Es sind derzeit nur vereinzelte Fälle, Sorgen muss man sich nicht machen. Wenn man eine Atemwegserkrankung hat, lieber Menschenmassen meiden und eine Maske tragen“, sagt Dr. Kreisler.



Regina Priebe

Visselhövede

Ich bin drei Mal gegen Corona geimpft und werde mich auf alle Fälle nicht mehr impfen lassen. Grippe bekomme ich nicht und kenne ich auch nicht. Ich habe einmal Corona gehabt, nach zwei Tagen war alles vorbei. Man sollte einfach mehr auf Hygiene achten und ganz natürlich damit umgehen. Die Desinfektionsspenden könnten in den Geschäften bleiben. Man muss nicht übersensibel reagieren, aber mit dem normalen Menschenverstand rangieren. Ich bin nicht der Typ, der große Menschenansammlungen liebt. Der Diskretionsabstand ist größer geworden, und das ist mir auch wichtig. Beim Einkaufen trage ich keine Maske mehr, davon bin ich einfach kein Freund.



Heide Marie Steffen

Walsrode

Ich bin vier Mal geimpft und habe des Öfteren gehört, dass man die Impfung auffrischen sollte, und das werde ich machen lassen. Es ist gut für mich und auch für die Anderen. Ich glaube nicht, dass es wieder so schlimm kommt, denn der Großteil ist durchgeimpft. Es sei denn, es kommt eine ganz neue Variante. Man sieht jetzt wieder immer mehr Menschen, auch jüngere Leute, die Maske tragen. Die Hände desinfiziere ich, wenn ich wieder zu Hause bin automatisch, und wir halten uns durch viel Obst und Gemüse gesund.



Angela Menke

Bad Fallingbostal

Ich werde mich nicht mehr testen und auch nicht mehr impfen lassen. Ich fühle mich verschaukelt. Der Lockdown hätte nicht sein müssen. Er hat der ganzen Wirtschaft geschadet und darunter leiden noch immer etliche Geschäfte. Ich bereue auch, dass ich mich zweimal habe impfen lassen. Ich hatte danach jeweils so eine starke Grippe, wie noch nie im Leben. Durch zwei Jahre Masken tragen, ist das ganze Immunsystem runtergefahren und Abwehrkräfte sind nicht mehr vorhanden. Der Körper muss sich erst mal wieder erholen.

Horoskope vom 04.09.2023 – 10.09.2023



Steinbock (22.12.-20.01.)

Sie haben Lust auf etwas völlig Neues? Sie sind aufgeschlossen und mutig? Was hält Sie ab? Planen Sie eine Reise in ein fremdes Land und lernen Sie dort die Kultur und die Menschen kennen oder probieren Sie eine neue Sportart aus. Sie können nicht alles sofort machen, jedoch weichen Sie nicht von Ihren Zielen ab. Bleiben Sie immer offen für alles Neue.



Wassermann (21.01.-19.02.)

Lassen Sie sich nicht zu etwas überreden, was Sie später bereuen könnten. Jeder meint es nur gut mit Ihnen und meint auch für Sie die richtige Entscheidung treffen zu können. Im Moment scheint alles noch viel zu weit weg für Sie zu sein. Gönnen Sie sich eine Auszeit und versuchen einen klaren Kopf zu bekommen. Die Wahl können nur Sie alleine treffen.



Fische (20.02.-20.03.)

Was mit einem leichten Kratzen im Hals beginnt, kann schon bald zu einer lästigen Erkältung werden. Geben Sie der Krankheit keine Chance. Nehmen Sie ein warmes Bad und schonen Sie sich. Verlassen Sie sich jetzt ganz auf Ihre Liebsten und lassen Sie sich verwöhnen. Zu viel Anstrengung würde Ihr Immunsystem jetzt nicht verkraften. Denken Sie immer an den Einklang von Körper und Geist.



Widder (21.03.-20.04.)

Stecken Sie sich Ihre Ziele nicht zu hoch. Wenn Sie zu viel auf einmal wollen, dann könnten Sie eine herbe Enttäuschung erleben. Auch mit kleinen Schritten werden Sie Ihren Träumen näherkommen. Leider haben Sie gar nicht genug Zeit, um alles zu schaffen, was Sie sich vornehmen. Denken Sie immer daran, dass Qualität oft viel mehr zählt als Quantität.



Stier (21.04.-20.05.)

Sie fühlen sich pudelwohl in Ihrer Haut. Was hält Sie noch in Ihrer Wohnung fest? Die Sonne begleitet Sie auf allen Wegen. Sie fühlen sich munter und sind beweglich. Machen Sie nach dem Feierabend noch eine kleine Radtour oder gehen Sie ein paar Schritte durch den Park. Seien Sie dankbar für die schöne Zeit und genießen Sie Ihr Leben in vollen Zügen.



Zwillinge (21.05.-21.06.)

Halten Sie mit Ihren Problemen nicht länger hinterm Berg. Stehen Sie zu Ihrer Meinung und vertreten Ihren Standpunkt. Sie können alles sagen und müssen sich dadurch auch nicht schlecht fühlen. Sie sollten sich eventuell nur einen Kopf darum machen, wie Sie etwas sagen. Vertrauen Sie auf Ihre Stärken und haben Sie Mut. Es wird sich eine Lösung finden.



Krebs (22.06.-22.07.)

Sie sollten ein bisschen mehr auf Ihre Gesundheit achten. Halten Sie sich von offenen Fenstern fern und nehmen Sie mehr Vitamine zu sich. Diese Woche bietet sich hervorragend an, um mit Ihrem Schatz Pläne für den nächsten Urlaub zu schmieden. Vielleicht verbringen Sie ein paar Herbsttage an der See oder den Jahreswechsel in der Stadt der Liebe? Sie werden gemeinsam etwas Passendes finden.



Löwe (23.07.-23.08.)

Beruflich befinden Sie sich jetzt voll auf der Überholspur. Mit Ihrer Ausstrahlung verzaubern Sie Ihre Mitmenschen. Zeigen Sie Ihren Vorgesetzten, dass Sie aber auch noch mehr können. Arbeiten Sie mit den jüngeren Kollegen in einem Team zusammen oder machen Sie freiwillig ein paar Überstunden. Ihre Chancen auf eine Beförderung stehen gut. Vertrauen Sie auf sich selbst.



Jungfrau (24.08.-23.09.)

Machen Sie einfach mal früher Feierabend. Sie brauchen das Wochenende, um wieder auf den Boden zu kommen. Ihre Lieben sind für Sie da und helfen Ihnen auch, wenn Sie mal tief gefallen sind. Im Kreise Ihrer Liebsten fühlen Sie sich besonders wohl. Seien Sie dankbar dafür, dass Sie so tolle Menschen um sich haben. Laden Sie Ihre Freunde doch eventuell zu einem spontanen Essen ein.



Waage (24.09.-23.10.)

In dieser Woche sind Sie besonders dickköpfig. Was Sie sich in den Kopf setzen, muss auch klappen. Sie wollen Ihr Ziel unbedingt erreichen. Ein Ziel vor Augen zu haben ist zwar wichtig, jedoch sollten Sie auch auf Ihre Mitmenschen achten. Vielleicht sollten Sie nicht so sehr an Ihrer Meinung festhalten. Durch ein offenes Gespräch und Kompromissbereitschaft werden Sie eine gute Lösung finden.



Skorpion (24.10.-22.11.)

In Ihrem Kopf herrscht ein totales Durcheinander. Lassen Sie sich nicht abschrecken. Egal bei welchem Wetter: Gehen Sie raus in die Natur. Lassen Sie Ihre Gedanken kreisen und Ihre Fantasie beflügeln. Allein kommen Sie auf die besten Ideen. Eventuell nehmen Sie sich einen Block und einen Stift mit, um die besten Einfälle nicht gleich wieder zu vergessen.



Schütze (23.11.-21.12.)

Ihr Bild von einem intakten Familienleben ist momentan etwas getrübt. Springen Sie über Ihren eigenen Schatten. Greifen Sie zum Telefon oder stellen Sie einen spontanen Besuch ab. Versuchen Sie nicht so nachtragend zu sein. Etwas Gesagtes kann man leider nicht so einfach zurücknehmen, jedoch könnten Sie versuchen es zu vergessen. Denken Sie stets positiv.

Dorfmarker Ortsarchiv öffnet wieder

DORFMARK. Der Heimatverein für das Kirchspiel Dorfmark öffnet das Ortsarchiv, Marktstraße 1. Interessierte haben am Donnerstag, 7. September, von 15 bis 18 Uhr Gelegenheit, in Dokumenten und Fotos zu stöbern. Außerdem besteht die

Möglichkeit, Einsicht in die Akten der Höfe zu nehmen, deren Bewohner wegen der Anlegung des Truppenübungsplatzes Bergen umgesiedelt wurden. Der Zugang zum Ortsarchiv befindet sich auf der Rückseite des Gebäudes.



Neues Klettergerüst für die Kita Böhme

Der Kindergarten Böhme ist um eine Attraktion reicher. Kürzlich wurde das neue Klettergerüst eingeweiht. Die Kinder lieben es sich dabei nicht nehmen und schneiden das rote Band selbst durch. „Ich habe es den Kindern versprochen, dass sie das neue Spielgerät einweihen dürfen“, so

Kindergartenleiterin Anja Geisler. Besonders die Rutsche und die Kletterstufen sind heiß begehrt. Nicht nur die Kinder sind mit dem Klettergerüst zufrieden, auch die Erzieherinnen freuen sich über die neue Anschaffung.

Foto: Samtgemeinde Rethem

Randerscheinung

Ein Geräusch raubt momentan zahllosen Heidjern den Schlaf. Das monotone, aber direkt in die Synapsen eindringende „Ssss...“. Eigentlich ganz leise. Glattweg zum Überhören! Wenn nicht dahinter ein gefräßiges, übergriffiges und bissiges Insekt stehen würde. „Ich höre doch, dass hier eine Mücke ist!“, jammert die Frau des Hauses, kurz nachdem das Licht ausgeschaltet ist.

„Ich hör' nix!“, lautet die schläfrige Antwort des Gatten. Also: Licht an und Ausschau halten. Wie kommt das Viech überhaupt ins Schlafzimmer, trotz Insektengaze vor dem Fenster? Das ist eine Frechheit und jetzt tarnt es sich noch als Tapetenmuster. Zu hören ist auch nichts! Also Licht wieder aus, einmurmeln, zur Ruhe kommen. „Ssss...“ – direkt am

Ohr. „Ich KANN SO NICHT SCHLAFEN!!!“ Licht wieder an – keine Mücke. Nirgends. Nächster

Stichelei

Einschlaf-Versuch und vielleicht hilft konsequentes Ignorieren. Augen zu und durch! Bis auf die Nase zu Zucken der Luftzufuhr schaut nichts aus der Decke heraus. Endlich gleitet man ins Reich der mückenlosen Träume hinüber.

Morgens der Blick in den Spiegel: Vier Mückenstiche auf und um die Nase. Der Gatte blieb ungestochen. Wie ungerecht ist das denn?! Aber beim Bettenmachen findet sich eine Mückenleiche neben dem Kopfkissen: „Die hast du wohl im Schlaf erschlagen!“, mutmaßt der Mann des Hauses. „Nee, die hat sich überfressen!“, brummt böse die Gattin.

Ulla Kanning

Der Lehrpfad wird noch informativer

Bingo-Lotto fördert Projekt rund um das Waldpädagogikzentrum

EHRHORN. Besucher und Besucherinnen im Walderlebnis Ehrhorn können sich auf dem bereits im Jahr 2016 angelegten „Holzweg“ über die Bäume und Sträucher des Waldes informieren. In diesem Jahr wird dieser Lehrpfad mithilfe einer Förderzusage der Umweltlotterie Bingo informative Verbesserungen erfahren. Ursprünglich wurde das Projekt durch zwei Absolventen des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) bei den Landesforsten geplant und umgesetzt. Auf dem sogenannten Holzweg wird der Name des Baumes oder Strauches erst verraten, wenn ein Holzschild aufgeklappt wird. So kann jeder Besucher raten, welches Gewächs er vor sich hat. Ein Begleitheft führt die Besucher über den Pfad und klärt auf. Der modernisierte Holzweg wird analog auf Schildern oder digital mittels QR-Code weitergehende Informationen und Bilder zu den Pflanzen bieten. Wer ein Smartphone besitzt, kann zusätzlich Bilder der jeweiligen Bäume und Sträucher abrufen, um Details der Pflanzen anzuschauen.



Den Lehrpfad noch informativer gestaltet: Ronja Martens (links), Leiterin des Walderlebnisses Ehrhorn, und Madita Schweitzer, Absolventin des Freiwilligen Ökologischen Jahres. Foto: Sierk/Niedersächsische Landesforsten

Madita Schweitzer absolviert vom 1. September 2022 bis 31. August 2023 ihr FÖJ im Walderlebnis Ehrhorn. Im Rahmen einer Pro-

jektarbeit hatte sie sich die Erneuerung des Holzlehrpfades vorgenommen. Sie hat Informationen und Bilder zu den Bäumen und Sträuchern zusammengetragen und in Form eines einheitlichen Steckbriefes für jede Pflanze aufbereitet. Die Bilder hat sie gespeichert und jeweils mit einem QR-Code versehen. Zum Abschluss musste noch die Umsetzung überlegt werden. Wie bekommt man die

Informationen in den Wald? Welches Material, Pfähle, Schilder, benötigt man? Woher bekommt man alles? Wie sollen die Schilder aussehen? Wer produziert die neuen Schilder mit dem jeweiligen Code? Und wie teuer wird das Ganze? Als die Fragen alle geklärt waren, hat das Team einen Förderantrag bei Bingo gestellt – mit Erfolg. Nach zwei Wochen kam eine positive Antwort der Lotterie.

Radtour auf dem Stadtmusikanten-Weg

KIRCHLINTELN. Die Kirchlintler Radtourenleiter laden für Sonntag, 10. September, zu einer geführten Radtour auf dem Stadtmusikanten-Weg ein. Die Länge des beliebten Radweges beträgt 42 Kilometer. Es werden geschichtliche Punkte angefahren und erklärt.

als eine zimmerliche Person im Umgang mit Menschen aus. Eine Stele in Verden am Burgberg erinnert an Johann Bornemacher, Zisterziensermönch und Prediger an der St.-Remberti-Kirche in Bremen. Diesen ließ Christoph im Januar 1526 in Verden auf dem Scheiterhaufen verbrennen.

Direktvermarkterin ein leichtes Essen angeboten. Weiterhin ist eine Führung in der Stellichte Rittergutskirche vorgesehen und zum Abschluss eine Kaffeetafel. Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Personenzahl aus Sicherheitsgründen begrenzt ist.

So führt unter anderem im Verdenermoor und in Stellichte eine geschichtliche Spur zu dem Verdener Bischof Christoph. Er zeichnete sich nicht unbedingt

Gestartet wird am 10. September auf dem Parkplatz bei Penny in Kirchlinteln, Hauptstraße 90. In Stellichte wird durch eine

Anmeldungen sind möglich bei Familie Lindhorst, ☎ (04236) 472, Ilse Wagner, ☎ (04236) 1001, oder Klaus Merkle, ☎ (04236) 8297.



Ehemalige Aktive besuchen Bundespolizeiausbildungsstätte

Die Seniorengruppe der GdP (Gewerkschaft der Polizei) Walsrode besuchte kürzlich die Bundespolizeiausbildungsstätte in Bielefeld. Bei diesem spannenden Ausflug konnten die ehemaligen Kollegen aus Walsrode nicht nur in Erinnerungen schwelgen, sondern auch hautnah miterleben, welche Fortschritte und Entwicklungen in den vergangenen zwei Jahren in der Dienststelle seit dem Wirkbetrieb stattgefunden haben. Die Ver-

anstaltung begann mit einer Begrüßung durch Thorsten Wittler (GdP-Team Bielefeld) und Jan Best (GdP-Team Walsrode). Die Führung bot auch eine Gelegenheit zum Austausch von Erfahrungen. Die ehemaligen Kollegen aus Walsrode verglichen ihre eigenen Erlebnisse und Herausforderungen aus ihrer aktiven Dienstzeit mit den aktuellen Entwicklungen. Höhepunkt des Besuchs war der geführte Rundgang durch die

Ausbildungsstätte. Die Gruppe erhielt Einblicke in die verschiedenen Trainingsbereiche und den Anforderungen der Auszubildenden. Der Tag fand seinen Abschluss mit einem Essen im „The Bernstein“, einem Restaurant mit Blick über die Dächer von Bielefeld. Ein besonderer Dank gebührt Karl Heinz Behr, der die Organisation und Durchführung des Ausflugs nach Bielefeld übernommen hatte. Foto: GdP Walsrode

Anzeige

Die richtige Küche für jeden Anspruch!

im

Beste Küchen, Beste Technik, Qualität zum TOP-Preis

Meyer & Zander
KÜCHEN FACHMARKT
... was sonst?

4x
im Norden

Zum Jubiläum profitieren!

Moderne Landhausküche
Nobilis Cascaia ca. 405 / 270 x 110 cm, Front: Lackmatt, Frontblende, Arbeitsplatte Vintage Oak Nachbildung

Inklusive: Einbaubackofen in Schwarz / Edelstahl Miele H2266-B Active EEK* A+, Glaskeramik Kochfeld Miele KM6520FR, Dunstfange Edelstahl Bosch DWB67M50 EEK* B, Kühlschrank mit *** Gefrierfach Miele K23242T EEK* F, Geschirrspüler vollintegriert Miele G550SVI Active EEK* E, Einbauspüle Edelstahl Miele Line 95 Deep, Unterschrank mit Frontauszügen, Kranzleiste, Lichtleiste, Essplatz

25 JAHRE Meyer & Zander

13.798,- INKLUSIVE LIEFERUNG

Miele EINBAUGERÄTE

A F G Geschirrspüler A E G Mehr Infos zu dieser Küche unter www.kuechenfachmarkt.de oder QR-Code scannen

Landhausküche
Nobilis Nordic ca. 453 / 244 x 100 cm, Front: Lack, Weiß matt, Arbeitsplatte: Eiche Sierra Nachbildung

Inklusive: Einbaubackofen Edelstahl Siemens HB510ABR1 EEK* A, Glaskeramik Kochfeld mit Induktion und Kochfeldabzug (Umluft) Bora GP4U, Kühlschrank Siemens KI18RNFF0 EEK* F, Geschirrspüler vollintegriert Siemens SNG11X2TE EEK* E, Einbauspüle Edelstahl Rodi QWio Line 95 Deep, XL-Schränken, Unterschrank mit Frontauszügen, Wandborden

9.298,- INKLUSIVE LIEFERUNG

Külschrank A F G Geschirrspüler A E G Mehr Infos zu dieser Küche unter www.kuechenfachmarkt.de oder QR-Code scannen

Winkelküche
Nobilis Nordic ca. 335 x 245 cm, Front: Lack, Schiefergrau matt, Arbeitsplatte: Vintage Oak Nachbildung

Inklusive: Einbauberd Edelstahl Neff EIDCAOANO EEK* A, Glaskeramik Kochfeld Neff M93R42NMK, Dunstfange Schwarz seidenmatt Elica L0L BLA/AG0 EEK* A, Kühlschrank Neff K1514XSFO EEK* F, Geschirrspüler vollintegriert Neff S1531TX00E EEK* E, Einbau-Designspüle Franke Strata STG614-78, Unterschrank mit Frontauszügen, Wandschränken mit Glasfronttür

6.798,- INKLUSIVE LIEFERUNG

Neff EINBAUGERÄTE

Külschrank A F G Geschirrspüler A E G Mehr Infos zu dieser Küche unter www.kuechenfachmarkt.de oder QR-Code scannen

*EEK= Energieeffizienzklasse. Spektren: Geschirrspüler, Kühl-/Gefrierschränke, Backöfen und Herde A++-E. Sitz der Gesellschaft: Küchenfachmarkt am Südring Meyer & Zander GmbH, Am Südring 10 - 31582 Nienburg - Tel.: 05021 / 8942640

„Kaufen Sie keine Küche bevor Sie nicht bei uns waren!“
Öffnungszeiten Mo. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr • Sa.: 10.00 - 16.00 Uhr

Meyer & Zander
KÜCHEN FACHMARKT
Küchenfachmarkt am Südring Meyer & Zander GmbH • Südring 10 • 31582 Nienburg

Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.

Nienburg Südring 10 • 31582 Nienburg Telefon: 05021 / 89 42 640
Porta Westfalica Osterkamp 1 • 32457 Porta Westfalica Telefon: 05731 / 15 34 742
Walsrode Rudolf-Diesel-Str. 2a • 29664 Walsrode Telefon: 05161 / 78 87 889
Mellendorf Eltzer Föhre 3 • 30900 Mellendorf Telefon: 05130 / 95 39 420

4 x im Norden

GARANT KÜCHEN AREAL

Ihre 5-Sterne-Fachmärkte

- Einmalig Unser Preis-/Leistungsverhältnis
- Persönlich Unsere individuelle Beratung und Planung
- Kreativ Unsere gestalterischen Fähigkeiten
- Zuverlässig Unser Liefer-/Montageservice und hausgener Kundendienst
- Garantiert Unsere unschlagbare Erfahrung aus über 20.000 geplanten Küchen

kuechenfachmarkt.de



Gesundheitstipp

Bewegung statt Operation

Traurig, aber wahr sind die Empfehlungen, die Schmerzpatienten immer wieder von Fachleuten erhalten: Die Palette reicht vom Korsett bis hin zur Operation. Natürlich gibt es Verletzungen, die nur operativ behoben werden können – durch einen Sturz- oder Unfall verursachte Traumata etwa, anatomische Fehlbildungen, ein gebrochener Knochen oder abgerissene Sehnen und Bänder. Allerdings liegt eine solche Diagnose nur bei den allerwenigsten orthopädischen Eingriffen vor.

Allen anderen Patienten können Operationen im Idealfall symptomatisch helfen, doch sind damit leider nicht gelöst. Bestes Beispiel ist die Meniskusoperation. Hier wird zwar der schmerzhafte Riss im Knorpel geglättet, aber nicht die Ursache dafür behoben. Gemeint sind Muskeln, die zu schwach sind, nicht optimal zu-



Rüdiger Heinrich
Physiotherapeut - Walsrode

sammenarbeiten und so das Gelenk nur unzureichend sichern. Für einen stabilen Auftritt benötigt das Knie jedoch ein starkes und reibungslos funktionierendes Muskelkorsett. Die Entscheidung, ob eine OP sinnvoll ist oder nicht, kann folgende Einschätzung leichter machen: Haben Sie die schmerzhafteste Bewegung schon zehntausend Mal ausgeführt, und die Beschwerden wurden im Laufe der Zeit immer stärker? Dann kann eine OP wahrscheinlich nicht helfen. Sind die Schmerzen bei einem einmaligen Vorfall aufgetreten und seitdem unverändert stark? Dann läuft es möglicherweise auf eine OP hinaus.

Zweitätiges Dressurturnier

Am 9. und 10. September beim RFV Aller-Leine

ESSEL. Die beiden Lokalmatadorinnen Marlene und Mariella Möller freuen sich schon riesig auf „ihr“ Dressurturnier, das am 9. und 10. September auf der Reitanlage in Essel stattfinden wird. Mariella Möller geht am Sonntag im Führzügelwettbewerb an den Start. Ihre Schwester Marlene startet im Anschluss im Reiterwettbewerb. Rund 400 Nennungen sind beim gastgebenden Verein RFV Aller Leine eingegangen.

Durch die neuen Sandplätze, die beste Verhältnisse bieten, wurde in diesem Jahr vom Führzügelwettbewerb bis zur S*-Dressur

ausgeschrieben. Begonnen wird sowohl am Sonnabend als auch Sonntag um 8.30 Uhr. Höhepunkt am ersten Tag wird nachmittags die M***-Dressur sein, am Sonntagnachmittag steigt als Hauptpunkt die S*-Dressur.

Für Speisen und Getränke von Brötchen, Kaffee und Kuchen, einem Crepesstand, Bratwurstbude bis hin zur Cocktailbar ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen und genaue Zeiten sind kurz vor dem Reitturnier und währenddessen auf www.equiscore.de einzusehen.



Marek Lieske jetzt Schwarzgurt-Träger

Das Taekwondo-Team des TV Jahn Walsrode hat einen neuen Schwarzgurt-Träger in seinen Reihen. Marek Lieske (rechts) hat nach intensiver Vorbereitung die Prüfung zum ersten Dan abgelegt. Die Prüfung fand bei der Taekwondo-Academy in Hankensbüttel unter dem Prüfer Christos Damos (8. Dan, Kukkiwon) statt und

wurde trotz einer Verletzung des Prüflings souverän abgelegt. Die entsprechende Urkunde des Welt-Taekwondo-Hauptquartiers Kukkiwon aus Seoul wurde Marek Lieske, der besten von den Trainern Sonja Bower und Daniel Bistriz vorbereitet worden war, jüngst verliehen.

Foto: TV Jahn Walsrode



DM-Bronze gab es für das Schüler-Luftpistolenteam vom SV Schwarmstedt mit (von links) Alexander Voltmer, Cedric Ehlers, Marie Schulz.

Foto: Ehlers



Große Freude über DM-Silber über 25-Meter-Pistole: das Juniorinnen-Team des SV Essel mit (von links) Emily-Sue Paul, Mareike Dehnbostel und Franziska Thürmer.

Foto: SV Essel

Aktive trotzen den Bedingungen

Drei Mannschaftsmedaillen für die Schützen des südlichen Heidekreises bei der deutschen Meisterschaft

SÜDKAMPEN (re). Bei den deutschen Meisterschaften der Sportschützen in München erreichte das Juniorenteam vom SV Südkampen mit Kilian Ehlers, Janes Kaminski und Justus Meinheit überraschend die Silbermedaille mit der 50-Meter-Pistole. Hinter der Wiesbadener SG wurde das Südkämpfer Trio Vizemeister.

Aus organisatorischen Gründen fand der Wettkampf unter der Woche statt und führte bei zahlreichen Teams zu schulischen oder beruflich bedingten Ausfällen von Sportlern, die viele nicht kompensieren konnten. Auch die Südkämpfer blieben davon nicht verschont und konnten zwei Schützen in der zweiten Mannschaft nicht ersetzen.

Die aufgeheizte Luft (30 Grad) stand in dem offenen Pistolenstand, sodass Kondition und Konzentration gefragt waren. Trotz ihrer DM-Erfahrungen aus den Vorjahren bot sich für Justus Meinheit und Kilian Ehlers wieder eine neue Situation. Für DM-Neuling Janes Kaminski kam auch noch die Nervosität als weiterer Faktor dazu. Umso größer war die Freude nach dem körperlich anspruchsvollen Wettkampf bei Sportlern und Trainern über die DM-Medaille.

Auch Mareike Dehnbostel, Emily-Sue Paul und Franziska Thürmer (SV Essel) platzen vor Freude, als sie ihre Silbermedaille im Team in der Disziplin 25-



Deutscher Vizemeister mit der 50-Meter-Pistole: das Südkämpfer Juniorenteam mit (von links) Justus Meinheit, Kilian Ehlers und Janes Kaminski.

Foto: SV Südkampen

Meter-Pistole in Empfang nahmen. „Ich freue mich riesig für die drei Mädels“, strahlte ein überglücklicher Trainer Axel Pralle. Dabei hatte der erfahrene Coach kurzfristig das Team noch umbauen müssen. Mareike Dehnbostel rückte für die erkrankte Phoebe Behre ins Team. Alle drei starteten sehr holprig in den Präzisionsteil und ließen die entscheidenden elf Ringe für den Sprung nach ganz vorne liegen. Im Duellteil stabilisierte das Esseler Trio ihre Leistungen und sicherten sich damit Silber hinter der SG Saalfeld (Thüringen) und mit deutlichen Vorsprung vor dem SV Niederstetten (Württemberg).

Zum Ende der Titelkämpfe gewann das Schüler-Luftpistolenteam vom SV Schwarmstedt Bronze. Hinter der SchGi Frankfurt/O.

(Brandenburg) und der HSG Regensburg (Bayern) und vor 25 weiteren Teams schaffte das Trio – Cedric Ehlers, Alexander Voltmer und Marie Schulz – den Sprung auf das Podium. Fast hätte es auch noch für Voltmer und Schulz für eine Einzelmedaille gereicht. Am Ende fehlten den beiden Nachwuchstalente jeweils ein Ring zum Edelmetall. „Die Team-Medaille ist der Lohn für die Kooperation“, freuten sich Gerald Voltmer (Schwarmstedt) und Roland Ehlers (Südkampen).

Rund 200 Nachwuchssportler umfasste das Startfeld in der jüngsten Altersgruppe mit der Luftpistole. Aufgrund der Kapazitäten (50 Luftdruckstände) wurde der Wettkampf in vier Durchgängen geplant. In der Nacht vor dem Wettbe-

werb sorgte ein heftiges Gewitter für den Ausfall der Klimaanlage und ließ die Temperaturen und Luftverhältnisse in der Wettkampfstätte tropische Formen annehmen. Der Schweiß lief den Sportlern ohne großartige sportliche Aktivitäten aus allen Poren. Und im Hintergrund schwitzte die Wettkampfleitung, die für eine Sicherstellung des Wettkampfes die Zuschauerzahlen in der Halle reduzierte, um die Durchführung zu gewährleisten.

Um die Konzentration in dem 45-minütigen Wettkampf zu behalten, bekam die Zufuhr von Flüssigkeit einen enormen Stellenwert. Des Weiteren gewannen die Konzentrationspausen, die während des 20 Schussprogramms gesetzt werden müssen, bei dieser DM eine zentrale Bedeutung.

Unbeirrt von den Temperaturen und Ereignissen spulten Marie Schulz und Alexander Voltmer ihr Programm ab und legten mit ihren Ergebnissen von 180 beziehungsweise 178 Ringen den Grundstein für den Team-Erfolg. Auch Cedric Ehlers befand nach Dreiviertel seines Wettkampfes auf einem guten Kurs. Im letzten Viertel zollte er den Verhältnissen Tribut und verlor einige Ringe durch die schwindende Konzentration. Auch mit dem kleinen Einbruch reichte sein Ergebnis (165 Ringe) trotzdem zum umjubelten Sprung auf das Treppchen zur Bronzemedaille.

Emilia Henze vierfache Meisterin

Erfolgreiche Landestitelkämpfe für das Team von Otremba Horsetraining

STEIMBKE. Kürzlich fand die Landesmeisterschaft der EWU (Erste Western Reiter Union) Niedersachsen/Hannover in Wenden/Steimbke auf der Circle L Ranch statt. Jo Corringham (Büchten)

startete dabei mit ihrer Stufe „Really Smart Spook“, die Heidi genannt wird.

Für die beiden, die von Martin Otremba trainiert werden, war es die erste Teilnahme bei Landesmeis-

terschaften. In den Disziplinen Ranch Riding und Ranch Rail gab es jeweils den dritten Rang.

Die 17-jährige Emilia Henze (Ahlden) startete mit ihrem Wallach „Stargait In-

vester“. Die beiden, die seit sechs Jahren von Martin Otremba ausgebildet werden, holten sich in vier erste Plätze bei der Jugend: Western Riding, Pleasure, Horsemanship und Trail.

SSV Rodewald lädt zum Eulenlauf ein

RODEWALD. Der SSV Rodewald lädt zu seinem sechsten Eulenlauf am Sonnabend, 7. Oktober ein. Es stehen Laufstrecken für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre von 1,2 sowie 5,5 und 13 Kilometer ab zwölf Jahre zur Auswahl.

Auf der 5,5-Kilometer-Strecke gibt es eine Mannschaftswertung. Reine Frauenteams werden gesondert geehrt. Eine Mannschaft

besteht aus drei bis fünf Läufern, von denen die drei schnellsten gewertet werden. Zu beachten ist, dass alle Teilnehmer einer Mannschaft sich mit dem gleichen Teamnamen anmelden müssen.

Alle Kinder erhalten eine kleine Überraschung. Urkunden können für alle Teilnehmer vor Ort ausgedruckt werden. Die drei Erstplatzierten sowie die Al-

tersklassensieger werden geehrt.

Start und Ziel befinden sich am Schützen-/Sportplatz in Rodewald u. B. am Ende des Schützenweges. Die Startzeiten sind für die 1200-Meter-Schülerläufe um 14 Uhr, die Teilnehmer der 13-Kilometer-Strecke starten ab 14.30 Uhr und die der 5,5 Kilometer ab 14.45 Uhr. Die Laufstrecken sind durchgehend flache

und befestigte Wirtschaftswege sowie asphaltierte Straßen.

Anmeldungen können im Internet unter <http://my.raceresult.com/236581/info> erfolgen. Nachmeldungen vor Ort sind bis 30 Minuten vor dem Start möglich. Weitere Informationen gibt es per E-Mail an leichtathletik.ssv-rodewald@t-online.de oder unter ☎ (05074) 961197.



Am 9. September dabei: Mudhead

Foto: Mudhead



Für die harten Klänge mit dabei: Spearhead.

Foto: Spearhead



Auch die Gruppe Mutant Proof tritt auf.

Foto: Mutant Proof

In Ahlden rockt die Heide auf dem Osterfeuerplatz

Mehrere Bands bringen punkige Rhythmen und harten Rock auf die Bühne am 9. September

AHLDEN. Am Sonnabend, 9. September, wird es wieder richtig laut. Das junge Ahlden-Rock-Team kann es kaum erwarten, bis die ersten Bands die Bühne am Osterfeuerplatz in Ahlden

zum Beben bringen. Zusammen mit dem Bürgerverein Ahlden und Eilte freuen sich die Veranstalter auf einen Abend mit rockigen Melodien und punkigen Rhythmen von Mu-

tant Proof, thrashigen Hardcore von Mudhead und eigenen Interpretationen von G Man. Mit der Bolt-Thrower-Coverband Spearhead können sich die Fans der harten Klänge in

die alten Zeiten des Death-metal zurückversetzen und beim „Taubenstechen“ mit Ozzy zum Metal-König krönen lassen.

Für kühle Getränke und Snacks zu moderaten Prei-

sen ist gesorgt. Den Eintritt zwischen fünf und zehn Euro können die Besucher und Besucherinnen jeweils selbst bestimmen, und so steht bei hoffentlich gutem Wetter dem perfekten

Headbanging-Erlebnis nichts im Wege.

Hinweis: Einlass auf das Gelände des kleinen, aber feinen Open-Air-Festivals in Ahlden ist am 9. September ab 17.30 Uhr.

Digitale Elterninfo als Ergänzung

Wissenswertes rund um den Jobeinstieg vor dem Besuch der „work+life“

BAD FALLINGBOSTEL. „Work+life“ – die Messe für Ausbildung und Beruf wird seit 2016 regelmäßig im September von der Wirtschaftsförderung des Landkreises veranstaltet und hat sich zu einer festen Größe im Heidekreis etabliert. Schüler und Schülerinnen können dieses Jahr vom 21. bis 23. September in Bad Fallingbostel mit Unternehmen der Region in Kontakt zu treten. Am Sonnabend, 23. September, haben insbesondere Familien die Möglichkeit, sich über die vielfältige Unternehmenslandschaft im Heidekreis zu informieren. Ergänzt wird das Messeangebot durch eine digitale Info-Veranstaltung für Eltern, die am 14. September von 19 bis 20 Uhr stattfindet.

„Aus Umfragen wissen wir, dass rund 70 Prozent der jungen Menschen bei der Berufswahl auf die Beratung innerhalb der Familie setzen. Wir bieten den Eltern Informationen und Hilfestellungen, um sie für diese verantwortungsvolle Aufgabe zu rüsten“, sagt Cornelia Bühler, Beraterin Berufsorientierung der IHK Lüneburg-Wolfsburg (IHKLW). Im Programm des

Zoom-Webinars stehen Impulse zu Möglichkeiten einer Karriere mit Lehre, Beratungs- und Unterstützungsangebote zur beruflichen Orientierung und Informationen zu Fort- und Weiterbildungen nach einer Ausbildung.

„Die Region Heidekreis ist überwiegend bekannt für seine großen touristischen Unternehmen und tatsächlich ist der Tourismus eine der wichtigsten wirtschaftlichen Säulen der Region, aber nicht die einzige. Vielen ist nicht bewusst, dass die Unternehmenslandschaft Heidekreis weitaus umfangreicher und vielseitiger ist. Daher denken viele, dass man für eine gute Ausbildung in die Metropolen gehen muss. Wir wollen die Chancen vor Ort aufzeigen“, sagt Anke von Fintel, Leiterin der Wirtschaftsförderung des Heidekreises in einer Pressemitteilung. „Mit dem Webinar wollen wir Eltern einen Einblick in die Unternehmenslandschaft der Region geben und sie auf den Messebesuch vorbereiten, sodass sie die Gelegenheit optimal nutzen können, um mit Unternehmen per-

sönlich in Kontakt zu treten.“

Karrierechancen mit einer beruflichen Ausbildung stehen im Mittelpunkt dieses kostenfreien Webinars, mit dem sich die Wirtschaftsförderung des Heidekreises, die Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg (IHKLW) und die Agentur für Arbeit Celle an Eltern richten.

Unter dem Titel „Happy Hour für die Zukunft“ vermitteln Ausbildungsexperten von Unternehmen, der IHK und der Arbeitsagentur in sechs jeweils siebenminütigen Impulsen Wissenswertes rund um den Berufseinstieg mit einer dualen Ausbildung und einem dualen Studium, sodass Eltern sich bereits im Vorfeld der „work+life“ mit dem Thema Berufswahl auseinandersetzen können.

Das Webinar „ElternInfo: Happy Hour für die Zukunft“ richtet sich insbesondere an alle Eltern und Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe neun und ist auch ohne Messebesuch hilfreich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.workandlife.hk.

Finanzielle Förderung für Weiterbildungsinteressierte

LÜNEBURG. Das neue Weiterbildungsangebot „Digital Learning & Development“ der Leuphana Universität Lüneburg richtet sich an Verantwortliche für Personalentwicklung in Unternehmen. Der Informatik-Experte Prof. Dr. Mathias Groß und ein Team qualifizieren die Teilnehmenden dafür, Ent-

wicklungsbedarfe von Mitarbeitenden zu erkennen, individualisierte Weiterbildungsangebote zu entwickeln und deren Erfolg zu messen. Der Europäische Sozialfonds und das Land Niedersachsen finanzieren für Studieninteressierte aus elf Landkreisen der Region Nordostniedersachsen ab Oktober bis zu 70

Prozent der Studiengebühren.

Im Angebot sind sechs Online-Module. Das Erste beginnt im Oktober. Bewerbungen sind bis 15. September möglich. Weitere Infos bei Ingo Auhagen, E-Mail ingo.auhagen@leuphana.de und ☎ (04131) 6772467, und unter www.leuphana.de/ze-divelop.

Anzeige

20% RABATT*
AUF ALLE WAREN
BEI BEAUFTRAGUNG EINER
HANDWERKERLEISTUNG

20% RABATT*
Gültig vom 30.08. – 16.09.23
Gegen Vorlage dieses Rabatt-Coupons erhalten sie **20% Rabatt*** auf alle Waren bei Beauftragung unserer Handwerkerleistung.

2 000000 613970
Artikel-Nr.: 94190491

Hammer

*Gültig vom 30.08. bis 16.09.2023, nur für einmaligen Neukauf, nicht für bereits bestehende Aufträge. Dieser Rabatt-Coupon ist nicht online einsetzbar und nicht kombinierbar mit anderen Aktionen oder Rabatten. Dieser Rabatt-Coupon darf nur einmal und einmalig pro Person und Auftrag eingesetzt werden. Dieser Rabatt-Coupon wird bei einer Retoure nicht erstattet. Keine Barauszahlung möglich. Rabatt gilt nicht für Dienstleistungen und Lieferservice. Produkte der Marke Trefford sind von der Aktion ausgenommen. Nur in teilnehmenden Märkten.

29664 Walsrode
Rudolf-Diesel-Straße 1

Niederlassung der Hammer Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG Nord, Oehrstraße 1, 32457 Porta Westfalica

HS35_2023



Spende für die Jugendarbeit der Feuerwehr Schwarmstedt

Die Kinderfeuerwehrwartin Alisa Ploog und der Jugendfeuerwehrwart Christian Biringen freuten sich. Beide Abteilungen erhielten jeweils 500 Euro für die Nachwuchsarbeit von Wolf-

gang Thies. Der stellvertretende Ortsbrandmeister Markus Ploog war bei der Übergabe dabei und bedankte sich im Namen der Feuerwehr Schwarmstedt bei dem Spender. Es

war nicht die erste großzügige Spende von Wolfgang Thies, mit der er die Nachwuchsarbeit der Brandschützer unterstützt.

Foto: Feuerwehr Schwarmstedt

Schützen sammeln Altpapier

STELLICHTE. Am Sonnabend, 9. September, findet in Stellichte eine Altpapiersammlung des Schützenvereins statt. Das Altpapier sollte bis 9 Uhr am Sonnabendmorgen gebündelt oder in Pappkartons verpackt an den Straßenrand gestellt werden. Wer sein Altpapier selbst anliefern möchte, hat bis 10 Uhr Gelegenheit dazu.

Beratung für Unternehmer und Gründer

SOLTAU. Die Wirtschaftsförderung des Heidekreises bietet mit der Investitions- und Förderbank des Landes Niedersachsen (NBank) einen Beratungstag am 12. September an. Unternehmer und Gründer haben die Möglichkeit, ihr Vorhaben einer Beraterin der NBank vorzustellen und Fragen rund um Förderprogramme, Finanzierungswege und die erforderlichen Antragsunterlagen zu klären. Informiert wird über aktuelle Programme wie zum Beispiel aus den Bereichen Investition, Innovation, Digitalisierung, Qualifikation, Energie und Umwelt sowie Gründung.

Der Sprechtag findet am 12. September zwischen 9.30 und 14.30 Uhr im Kreishaus in Soltau, Harburger Straße 2, statt. Auf Wunsch können auch Onlineterminale über Zoom vergeben werden. Für das kostenfreie Angebot ist bis 4. September eine Anmeldung bei Lena Heß von der Wirtschaftsförderung des Heidekreises, ☎ (05191) 970613 oder E-Mail l.hess@heidekreis.de, erforderlich.

Die Mahd insektenfreundlich gestalten

Naturschutzstiftung Heidekreis stellt Doppelmessermähwerk für Landwirte zur Verfügung

SOLTAU. Artenreiche Grünländer sind Lebensraum zahlreicher Insekten. Wird das Grünland gemäht, dann kommt es durch die Mähwerke unvermeidbar auch zu einer mehr oder weniger erheblichen Schädigung der Insekten. Eine Studie der Brandenburgischen Technischen Universität in Kooperation mit der Naturschutzstiftung Heidekreis kam 2021 zu dem Ergebnis, dass die heutzutage überwiegend eingesetzten Kreiselmäherwerke mit Konditionierern den Schädigungsgrad von mehreren Insektengruppen signifikant erhöhen. Das liege daran, dass Kreiselmäher extrem schnell und rotierend arbeiten und die Konditionierer im gleichen Arbeitsgang das Mahdgut zwecks schnellerer Trocknung durch Walzen pressen, wobei auch Insekten in die Walzen geraten. Weitere Studien konnten belegen, dass Doppelmessermähwerke die wohl insektenschonendste Methode zur Mahd von Grünland sind. Da der Einsatz von Doppelmessermähwerken jedoch ein langsames Fahren und daher einen erhöhten, wirtschaftlich rele-



Für eine insektenschonendere Mahd: Die Naturschutzstiftung Heidekreis stellt Landwirten ein Doppelmessermähwerk zur Verfügung. Foto: Naturschutzstiftung Heidekreis

vanten Zeitaufwand bedeutet, ist diese Technologie in den vergangenen Jahren in den Hintergrund gerückt.

Im Landkreis Heidekreis gibt es mehrere hundert Hektar Grünland, die in Naturschutzgebieten liegen, dem Land Niedersachsen oder dem Landkreis gehören beziehungsweise von der Naturschutzstiftung

Heidekreis über Gestattungsverträge für Naturschutzzwecke gesichert sind. Wie Gespräche ergaben, gibt es zahlreiche Landwirte, die bereit sind, den zeitlichen Mehraufwand beim Einsatz eines Doppelmessermähwerks in Kauf zu nehmen, wenn solch ein Gerät verfügbar wäre. Die Naturschutzstiftung

Heidekreis um Geschäftsführerin Svenja Stelle-Heine hat Fördergelder akquiriert, um sowohl ein Front- als auch ein Heckmähwerk zu beschaffen und den Landwirten zur Verfügung stellen zu können. Es handelt sich um Mähwerke der Firma BB Umwelttechnik, die in der Front mit 2,75 Meter und im

Heck (rechts) mit 3,35 Meter kombiniert eine Arbeitsbreite von 6,10 Meter aufweisen. Die Mähwerke werden Landwirten von der Naturschutzstiftung Heidekreis gegen einen Obolus für den Pflege- und Unterhaltungsaufwand zur Verfügung gestellt. Untergestellt und gewartet werden sie von Jan Meyerhoff, vom Oesenhof in Riepe (Soltau).

Erste Erfahrungen hat Landwirt Johannes Blanke aus Eickeloh bereits sammeln können. Die Fahrgeschwindigkeit sei deutlich reduziert. Will ein Landwirt 100 Hektar mähen, könne das schon frustrierend langsam werden. Aus dieser Erfahrung heraus werde sich die Stiftung bemühen, noch ein weiteres 3,35-Meter-Heckmähwerk (links) mittels Fördermitteln zu beschaffen. Insgesamt mache das Mähwerk aber einen guten Job.

Wer das Mähwerk ausleihen oder kennenlernen möchte, kann sich bei der Naturschutzstiftung Heidekreis, Denise Jäger, per E-Mail an jaeger@naturschutzstiftung-heidekreis.de und telefonisch unter ☎ (05191) 970876 melden.

Kurzfilmwettbewerb startet in die elfte Runde

Verschiedene Genres und Themen sind bei der Aktion gefragt

WALSRODE. Die „Heide-Wendland-Filmklappe“ beziehungsweise der regionale Kurzfilmwettbewerb für Schülerinnen und Schüler aus dem nordöstlichen Niedersachsen findet zum elften Mal statt. Eingereicht werden dürfen Beiträge, die eine Länge von zwölf Minuten nicht überschreiten. Die erstplatzierten Filme in den drei Alterskategorien Klassen 1 bis 6 sowie 7 bis 10 und BBS/Oberstufe nehmen

an der „Niedersachsen Filmklappe“ teil. Die Wahl des Genres und des Themas bleibt den Filmemachern überlassen. Ob Spiel- oder Trickfilme, Reportagen, Musikvideos, Erklärfilme oder Social Spots – alles ist erlaubt. Es wird auch ein Sonderpreis „Niederdeutscher Film“ verliehen.

Hauptverantwortlich organisiert wird der Wettbewerb von Pascal Tollemer, Filmberater und medienpä-

dagogischer Berater im Kreismedienzentrum Celle, und Katja von Zweydorff, Filmberaterin in der Region Lüneburg. „Mit Freude beobachten wir die filmische Auseinandersetzung der Jugendlichen, nicht nur mit erfundenen Inhalten, sondern auch mit aktualitätsbezogenen Themen. Anhand der vergangenen Wettbewerbsdurchläufe lässt sich eine steigende Tendenz der Produktivität ablesen“, sagt

Katja von Zweydorff in einer Pressemitteilung.

Eine Jury, der unter anderem Medien- und Theaterpädagogen und unabhängige Filmproduzenten/-regisseure sowie ehemalige Schüler mit Filmerfahrungen angehören, wird die Beiträge beurteilen. Für sie sind die Qualität der Story, die schauspielerisch-kreative Umsetzung sowie der Einsatz filmgestalterischer Mittel wichtige Kriterien.

Die Landkreise Harburg, Lüneburg, Lüchow-Danzenberg, Uelzen, Heidekreis und Celle fördern den Schülerfilmwettbewerb insbesondere durch die Bereitstellung von Preisgeldern. Beiträge können bis zum 31. Januar eingereicht werden. Die Teilnahmeanmeldung erfolgt unter <https://niedersachsen-film-klappe.de/anmeldung-zur-teilnahme-an-den-filmklappen-wettbewerben>.

Anzeige

Klingelt's am Telefon?

Aktuell wird in Walsrode und Bad Fallingbostal wieder versucht, Strom und Gas am Telefon zu verkaufen. Diese Anrufer handeln NICHT in unserem Auftrag und arbeiten auch NICHT mit den Stadtwerken zusammen.



Wir warnen vor diesen Strom- und Gasgeschäften. Sie haben 14 Tage Widerrufsrecht!

Hilfe bekommen Sie von uns:

STADTWERKE
Böhmetal



Poststr. 4 · 29664 Walsrode
Telefon 051 61.6001 400
www.swbt.de

Große Hüpfparty im Magic Park

VERDEN. Die Mega-Hüpfparty im RitterRost Magic Park in Verden öffnet in der Woche vom 9. bis 17. September ihre Türen für neun Tage Hüpfspaß und Abenteuer für die ganze Familie. Der Eintrittspreis beinhaltet den Zugang zu einer Vielzahl moderner Hüpfburgen! So sind das Piratenschiff und die Riesenrutsche „Rennstrecke“ in diesem Jahr wieder mit dabei.

Die Mega-Hüpfparty bietet eine einzigartige Gelegenheit, in die Welt der Hüpfburgen einzutauchen und Momente mit Freunden und Familie zu erleben. Neben den Hüpfburgen bietet der RitterRost Magic Park eine Vielzahl von Attraktionen und Unterhaltungsmöglichkeiten, von Fahrattraktionen bis zu Shows.

Weitere Informationen sowie Ticketbuchungen im Internet unter www.ritterrost-magic-park.de.



Schützen unterwegs auf der Aller

Die Mitglieder des Schützenvereins Lindwedel trafen sich kürzlich in Jevern, um ihre geplante Floßfahrt anzutreten. Während eines großen Regengusses betreten alle Teilnehmer das Floß der Aller-Leine-Flößer und freuten sich wenige Minuten später über strahlenden Sonnenschein, der den gesamten Nachmittag an-

hielt. Bei guter Stimmung und gekühlten Getränken genossen alle Teilnehmer die zweistündige Fahrt auf der Aller. Im Anschluss fanden sich alle in Marklendorf bei Familie Meinheit ein, um sich dort Leckerer vom Grill und kühle Getränke schmecken zu lassen. Foto: Schützenverein Lindwedel

Ratgeber Familien-Tipps für die Pubertät

WALSRODE. Das neue Schuljahr hat begonnen und so manchen Schülerinnen und Schülern fällt das Umschalten vom Ferien- in den Lernmodus schwer. Vor allem in den Teenagerjahren sind viele Dinge spannender als der Schulalltag. Wie Pubertät und Schule dennoch gut zusammenpassen können, erfahren Eltern in einem neuen Ratgeber des Nachhilfe-Instituts Studienkreis. Die 48-seitige Broschüre mit dem Titel „Mehr Motivation, weniger Streit! – Familien-Tipps für die Pubertät“ liegt ab sofort kostenlos im Studienkreis Walsrode, Bad Fallingbommel und Soltau bereit – solange der Vorrat reicht. Den Ratgeber gibt es auch als Download unter studienkreis.de/mehr-motivation-weniger-streit. Die Eltern erfahren in dem Ratgeber, wie sie ihre Kinder zum Lernen motivieren können und was gegen „Pubertäts-Demenz“ hilft. Die Broschüre stellt darüber hinaus Lernstrategien vor, die den Schulalltag erleichtern sollen.

Vier Typen, vier Mikrofone

Maybebop: „Muss man mögen“

WALSRODE. Maybebop ist immer noch da, reifer an Jahren und unverbraucher denn je. In ihrer neuen Show präsentieren die vier Sänger einen dampfenden Kessel neuer Songs: Vom kabarettistischen Höhenflug zur sprachlich wahnwitzigen Albernheit, von berührender Ballade zu aufreibendem Elektropunk, vom Gute-Laune-Ohrwurm zur bissigen Satire überrascht jede Nummer aufs Neue.

Dabei sind die Jungs unerreicht uneitel und noch sympathischer, spontaner und souveräner als beim letzten Mal. Also alles wie immer. Das wollen sie auch bei ihrem Gastspiel in Walsrode zeigen – am Donnerstag, 28. September, in der Stadthalle in Walsrode. Das Konzert beginnt um 20 Uhr. Der Vorverkauf läuft bei der Walsroder Zeitung und unter reservix.de.

Muss man mögen ist das zwölfte Bühnenprogramm

nach mehr als 20 gemeinsamen Jahren. Wie man nach einer solch langen Zeit noch immer dermaßen frisch klingen kann? Eigentlich ganz einfach: Der Gesangsvierer hat sich nie auf eine Masche festgelegt, sondern entwickelt seine Kunst ständig weiter. Jeder Abend ist eine Bestandsaufnahme, in jeder Konzertminute misst sich die Band am Hier und Jetzt. Musik, Sound und Licht sowie Video sind miteinander verwoben und bilden ein Gesamterlebnis, das in der Kultur-Szene herausragend und einzigartig ist.

Das Fazit kann also nur lauten: Maybebop mag man – oder man kennt sie (noch) nicht. Hat man Jan Bürger (Countertenor), Lukas Teske (Tenor & Beatbox), Oliver Gies (Bariton) und Christoph Hiller (Bass) aber erst einmal kennengelernt, dann bleibt einem keine Wahl: Maybebop – muss man mögen.

Am 28. September ab 20 Uhr in Walsrode



Harmonie der Unterschiede: Maybebop hat sich auf keine musikalische Masche festgelegt und präsentiert immer wieder Neues. Foto: Maybebop

Gedenken an die Verstorbenen

Bestattungshaus Körner lädt zur siebten Nacht der Sterne nach Honerdingen ein

HONERDINGEN. Am Mittwoch, 6. September, findet die siebte Nacht der Sterne statt, zu der Familie Körner vom Bestattungshaus Körner alle Angehörigen nach Honerdingen einlädt. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr mit einer bewegenden christlichen Andachtsfeier, geleitet von Pastor Thomas Delventhal. In dieser Feier möchte das Bestattungshaus gemeinsam den Verstorbenen gedenken und ihnen bei Einbruch der Dämmerung ein Licht entzünden.

Im Anschluss wird eine Feuerschale vorbereitet, in der die Gäste Briefe, Bilder und Gedanken symbolisch dem Himmel übergeben können. Falls jemand nicht an der Nacht der Sterne teilnehmen kann, besteht die Möglichkeit, Briefe in



Gemeinsam an die Verstorbenen gedenken: Die geschäftsführenden Gesellschafterinnen des Bestattungshauses Körner, (von links) Josefine Richter, Anna Körner-Gehlich und Antje Körner, laden zur siebten Nacht der Sterne am 6. September ein. Foto: Bestattungshaus Körner

den Briefkasten „Himmelpost“ im Zen-Garten vom Bestattungshaus einzuwerfen. Am Tag der Veranstaltung

wird die Himmelpost geleert und die darin enthaltenen Botschaften gemeinsam in der Feuerschale

verbrannt. Dies ist mittlerweile zu einem festen Ritual geworden.

Im Anschluss an die Zeremonie laden Familie Körner und das Veranstaltungsteam zu Tee und Austausch ein. Diese gemütliche Zusammenkunft bietet Raum für Gespräche und Erinnerungen.

Die Nacht der Sterne hat sich in den vergangenen sechs Jahren zu einem bedeutsamen Ereignis entwickelt und lockte immer unerwartet viele Menschen an. Dies zeige das große Bedürfnis, bewusst an die Verstorbenen zu erinnern und ihrer zu gedenken, so die Veranstalter. Die Nacht der Sterne wird zweimal jährlich, im März und im September, in Form einer christlichen Andachtsfeier abgehalten.

„Der Biber als Nachbar“

Dieter Mahsarski referiert beim Naturschutzbund in Dorfmark

DORFMARK. Nachdem der Biber in der Mitte des 19. Jahrhunderts in weiten Teilen seines ursprünglichen Verbreitungsgebietes nahezu ausgerottet war, erobert sich der scheue Nager langsam, aber stetig seine ehemaligen europäischen Lebensräume zurück. Während sich die Bestände vor allem in Bayern und den östlichen Bundesländern gut erholt haben, geht die Wiederbesiedlung Niedersachsens eher schleppend voran. Auch wenn das Gros niedersächsischen Biber an der Leine, im Emsland, in der Elbregion um Lüneburg und im Großraum Gifhorn lebt, hat der fleißige Baumeister inzwischen auch den Weg in den Heidekreis gefunden.

Aus diesem Grund hat

der Naturschutzbund Heidekreis den Biberberater Dieter Mahsarski zu einem zweistündigen Vortrag in das Gasthaus Meding in

Dorfmark eingeladen, der am Dienstag, 5. September, um 18.30 Uhr beginnt. Der erfahrene Experte gehört zu der AG Biberschutz des



Um den Biber und seine Lebensräume geht es beim Vortrag von Dieter Mahsarski beim NABU Heidekreis. Foto: Mahsarski

NABU Laatzen, die seit gut zehn Jahren zur Prävention und Konfliktvermeidung Informationsveranstaltungen, Biberstunden in Grundschulen und Kindergärten, Exkursionen und Beratungen durchführt sowie die jährlichen Biberkartierungen in der Region Hannover und dem Landkreis Hildesheim organisiert.

In seinem Vortrag „Der Biber als Nachbar. Gestalter der Umwelt mit Wasser und Licht“ stellt Dieter Mahsarski das dämmerungs- und nachtaktive Nagetier vor, das seine Umgebung durch Baumfällung und Dammbau nach seinen Bedürfnissen umformt und dadurch neue Lebensräume für Libellen, Amphibien, Reptilien, Fische und Vögel schafft.

Anzeige

7. Nacht der Sterne

Mittwoch, den 06.09.23, um 18.00 Uhr

Zeit und Raum zum Erinnern – wir laden alle Angehörigen ein, bei einer Andacht mit Pastor Thomas Delventhal im Lichterschein der Kerzen an unsere Verstorbenen zu denken.

Wir freuen uns auf Sie! Familie Körner und Team

Gerne können Sie Gedanken und Briefe mitbringen, die wir gemeinsam in den Himmel senden.



BESTATTUNGSHAUS KÖRNER

05161 - 910 800 · Goldweg 1 · Walsrode · info@bestattungshaus-koerner.de



Besondere Pflanzaktion im Londypark

Die Arbeitsgemeinschaft „Grünes Rethem“ vom Arbeitskreis Stadtbild pflanzte im Londypark einen Gingkobaum im Gedenken an die verstorbene Inge Boehnke. Sie gehörte zu den Gründungsmitgliedern der AG und hat sich seit 2008 maßgeblich dafür eingesetzt, das Stadtbild von Rethem durch farbenfrohe, insekten- und klimafreundliche Bepflanzung der Beete in der Stadt und im Park zu verschönern. Sie hat wesentlich zur Um-

gestaltung der Beete beigetragen, Konzepte entwickelt, fachliche Beratung hinzugezogen und mit der Gruppe gemeinsam die Veränderung der Beete vorgenommen. Mit einer kleinen Feierstunde gedachte die Gruppe „Grünes Rethem“ an ihr Wirken und deponierte eine Flaschenpost mit einem Foto und einem Text über sie an den Wurzeln des Baumes.

Foto: AG Grünes Rethem

Prävention in den Bergen von Bayern

BAD AIBLING. Vorsorglich den Gurt im Auto anzulegen, damit wir besser geschützt sind, leuchtet schnell ein. Anders im Leben: Viele Krankheiten kommen nicht von jetzt auf gleich wie ein Unfall. Während wir scheinbar gesund sind und uns auch so fühlen, können sich dennoch „schleichend“ Krankheiten entwickeln zum Beispiel durch einen ungünstigen Lebensstil mit falscher Ernährung, Bewegungsmangel oder zu viel Stress. Jeder kann mit Prävention Krankheiten vorbeugen und seinen Körper und Geist mit gesunden „Auszeiten“ bewusst stabilisieren. Bad Aibling, der Kurort im malerischen Mangfalltal, bietet mit vielen altersgerechten Angeboten ein umfassendes Angebot unter bayerischem Himmel, im wohligen Ambiente der Therme oder mit sportlichen Aktivitäten.

Gesundheitsurlaub in Bad Aibling ist wohltuend für Körper und Seele. Die positive Wirkung des Naturmoores in Verbindung mit der landschaftlichen Schönheit des bayerischen Voralpenlandes und der breit gefächerten Gesundheitsexpertise vor Ort hält für Jedermann das richtige Programm und die passende Anwendung bereit.

Weitere Infos unter www.bad-aibling.de/naturmoor nachlesen.

Alabama feiert Hank Williams' 100. Geburtstag

MONTGOMERY. Am 17. September 2023 würde Hiram „Hank“ Williams 100 Jahre alt. Der in Alabama geborene Ausnahmemusiker gilt als der erste Superstar der Country-Musik und wurde wegen seiner Lyrik, die in Hits wie „Hey Good Lookin'“, „I'm So Lonesome I Could Cry“ und „Your Cheatin' Heart“ zum Ausdruck kommt, auch als „Hillbilly Shakespeare“ bezeichnet. Sein Elternhaus in Georgiana ist bis heute als Museum erhalten.

Der Hank-Williams-Trail verbindet die Kleinstadt unter anderem mit Montgomery. Von seinen Teenagerjahren bis zu seinem Tod am 1. Januar 1953 nannte der Country-Star Alabamas Hauptstadt sein Zuhause. Eines seiner Lieblingsrestaurants, Chris' Famous Hot Dogs, gibt es bis heute. In Downtown Montgomery stellt das Hank-Williams-Museum allerlei private Schätze des Musikers aus, darunter den blauen 1952er Cadillac, auf dessen Rückbank Williams im Alter von 29 Jahren auf dem Weg zu einem Konzert starb. Sein Grab befindet sich auf dem nahe gelegenen Oakwood Cemetery. Infos unter www.thehankwilliams-museum.net.



Die Basilika markiert den kulturellen Mittelpunkt von Ottobeuren.

Foto: Louis Zuchtriegel

Kneippen, Glückswege und Klostermuseum

Urlauber erfahren in Ottobeuren das anerkannte Naturheilverfahren unmittelbar

OTTOBEUREN. Dass er es einmal zu Weltruhm bringen würde, war Sebastian Kneipp nicht in die Wiege gelegt: Am 17. Mai 1821 wurde er als Sohn eines Webers und Kleinbauern in Stephansried, heute ein Ortsteil der Gemeinde Ottobeuren, geboren. Kneipp wuchs in armen Verhältnissen auf, musste schon als Kind am Webstuhl sitzen und das Vieh hüten.

Später kümmerte sich Kneipp als Pfarrer um die Seelen und den Glauben der Menschen. Doch schon in jugendlichen Jahren interessierte er sich für Pflanzenheilkunde. Und als Student der Theologie begann Kneipp zum Zwecke der Selbsttherapie mit traditionellen Wasserheilverfahren zu experimentieren. Internationale Anerkennung als „Wasserdoktor“ erlangte er ab 1855 in Bad Wörishofen. Kneipp's erstes Buch „Meine Wasserkur“ erschien im Januar 1887 und wurde ein Welterfolg.

Heute können Besucher das anerkannte Naturheilverfahren in und um Ottobeuren unmittelbar erfahren. Beim Wandern, Spazieren und Radfahren laden Kneipp-Tretbecken am Wegesrand zum erfrischenden Wassertreten ein, während sich im Kneipp-Aktiv-Park in Ottobeuren gleich alle fünf Säulen der Kneipp'schen Lehre wiederfinden: Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilkräuter und Balance.

Die Glückswege bieten die Möglichkeit, die Kneipp'sche Philosophie mit maßvoller Bewegung und offenem Bewusstsein zu erleben. Auf der Glücksheimat-Runde und der Glücksplanetentour zum Beispiel verschmelzen Natur, Sonnensystem und die beeindruckende Lebensweise des „Wasserdoktors“. Wer Kneipp ergründen will, ist auf der gut 13 Kilometer langen Glücksheimat-Runde richtig. Über kleine Anstiege führt der Weg durch

Wald und Wiesen zur einsam gelegenen ehemaligen Abtei Klosterwald. In Stephansried erinnern das Sebastian-Kneipp-Denkmal und eine Kneippanlage an den berühmtesten Sohn des Ortes. Links des Weges liegt der Bach-Auenwald mit schönen alten Silberweiden, rechts das Hundsmoor mit Infostationen über die seltene Flora und Fauna.

Inspirieren ließ sich der Geistliche aber auch von den Weiten des Weltalls. So ist die Glücksplanetentour eine geradezu himmlisches Naturerlebnis. Entlang der Strecke stellen elf Steinsäulen den Aufbau des Sonnensystems dar. Der erste Höhepunkt der Wanderung ist das Wahrzeichen von Ottobeuren: Die spätbarocke Basilika zählt zu den Hauptattraktionen der Oberschwäbischen Barockstraße. Weiter geht es zum Kneipp-Aktiv-Park mit Meditationsgarten, Arm- und Tretbecken und Himmels-

treppe mit Ruheplätzen. Im Bannwald zeigt sich eines der schönsten Waldgebiete des Allgäus. Der leichte Anstieg wird mit einer herrlichen Sicht auf Ottobeuren belohnt.

Seit Kurzem ist das neue Klostermuseum in Ottobeuren wieder für das Publikum geöffnet. Mit dem neu konzipierten Klostermuseum bekam Ottobeuren eine weitere Attraktion, die sich über die Landesgrenzen hinaus großer Beachtung und Beliebtheit erfreuen wird.

Das Klostermuseum der Benediktinerabtei Ottobeuren wurde ursprünglich im Jahr 1881 gegründet. Es handelt sich damit nach Kaufbeuren um das zweitälteste Museum im Allgäu. Nach einer langen Planungs- und Umbauzeit verwandelt sich die altherwürdige Einrichtung in ein modern konzipiertes Museum mit interaktiver Technik. Das Museum beinhaltet dabei auch einen Rundgang durch Räumlichkeiten des

Klosters wie etwa durch die eindrucksvolle Klosterbibliothek. In den grandiosen Räumen des Klosters sind die religiösen, künstlerischen und kunsthistorischen Schätze der Abtei zu bestaunen. Medien- und Aktivstationen laden große und kleine Besucher zum Mitmachen und Mitgestalten ein.

Zentrale Punkte der Präsentation sind die Geschichte des Klosters Ottobeuren und das Leben der Mönche einst und jetzt. Themenkomplexe wie die Gottsuche im Gebet und Gottesdienst, geistliche und weltliche Herrschaft, Gelehrsamkeit und die Baugeschichte der Klosteranlage sind interaktiv und inklusive erlebbar. Als übergreifendes Motto des neuen Museums dient ein Leitsatz des Ordensgründers Benedikt: Damit in allem Gott verherrlicht werde.

Weitere Informationen finden Interessierte unter www.ottobeuren.de.

Das Land auf dem Hin- oder Rückflug entdecken

Portugiesische Fluggesellschaft TAP kündigt Wiedereinführung ihres Stopover-Programms an



Einer der vielen Märkte, die von frischen Produkten in Portugal nur so strotzen. Foto: Sohnemann

WALSRODE. Die portugiesische Fluggesellschaft TAP kündigte die Wiedereinführung des Portugal-Stopover-Programms an, das während der Corona-Pandemie ausgesetzt worden war. Das vom renommierten Condé Nast Traveller als weltweit bestes Programm seiner Art eingestufte Stopover-Programm bietet Passagieren jetzt verbesserte Möglichkeiten, Portugal zu entdecken und zu erkunden, bevor sie an ihr endgültiges Ziel weiterreisen – und jetzt auch vor Antritt ihrer Rückreise.

TAP-Passagiere können ihre Reise nun für bis zu zehn Tage in Portugal un-

terbrechen und bei 115 Partnern mehr als 290 exklusive Angebote und Rabatte nutzen – in Hotels, Restaurants, Einkaufszentren, Museen und bei zahlreichen Aktivitäten in Kooperation mit Turismo de Portugal.

Passagiere, die am Stopover-Programm teilnehmen, erhalten zudem 25 Prozent Ermäßigung auf einen Flug innerhalb Portugals, um touristische Regionen wie Porto und Nordportugal, die Algarve oder Madeira und die Azoren zu entdecken.

Weitere Informationen zum Angebot von TAP Air Portugal finden sich unter www.flytap.com.

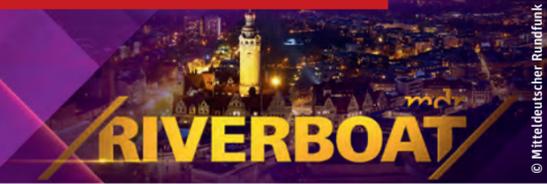
reisewell.de

WELLNESS- UND KURZREISEN VON DER SEE BIS IN DIE BERGE

Buchung unter: www.reisewell.de/wal
Hotline: 07931 96497-19 | Mo. - Fr. von 8 bis 18 Uhr

Veranstalter: AKON Aktivkonzept e. K.
Unterer Graben 18 | 97980 Bad Mergentheim

NUR NOCH WENIGE PLÄTZE FREI



RIVERBOAT IN LEIPZIG BALANCE HOTEL LEIPZIG ALTE MESSE

REISEWELL VORTEILSPAKET:

- 1x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet
- 1x Ticket für „RIVERBOAT - Die MDR-Talkshow“
- 1 Flasche Mineralwasser
- Nutzung des Fitnessraums
- Sauna gegen Gebühr
- Kaffee- und Teebar im Zimmer
- MDV-Ticket gültig im Stadtgebiet Leipzig

Auch 3 Tage ab 169,- € p. P.

2 Tage
RIVERBOAT - Die MDR-Talkshow live erleben

EZ-Zuschlag ab 40 €

Anreise: 08.09./30.09.2023.
Programm: am Anreisetag um 18 Uhr
inkl. 1 ÜN / F im DZ / Vorteilspaket p. P.

Bestell-Nr.
WAL109266

ab **99,-** € p. P. im Doppelzimmer



MARIENBAD / TSCHECHIEN HEALTH SPA RESORT GRANDHOTEL PACIFIK**** S

REISEWELL VORTEILSPAKET:

- 3x Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet
- 3x Abendbuffet mit Salatauswahl
- 1 Begrüßungsgetränk
- 6 Anwendungen: z. B. Hydrojet Bett, Mineralbad mit natürlichen CO₂, Teilmassage, trockenes Kohlendioxidbad, Paraffinbehandlung für die Hände, Inhalation, Lavatherm, Sprudelbad
- Nutzung des Bade- und Wellnessbereichs
- Marienbader-Vorteilskarte

4 Tage
Kur- und Wellness-Paket in Böhmen

EZ-Zuschlag ab 45 €

Anreise: täglich ab sofort bis 20.12.2023.
inkl. 3 ÜN / HP im DZ / Vorteilspaket p. P.

Bestell-Nr.
WAL149459

ab **259,-** € p. P. im Doppelzimmer



POTSDAM / BRANDENBURG MERCURE HOTEL POTSDAM CITY**** S

REISEWELL VORTEILSPAKET:

- 2x Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet
- 1x Stadtplan
- 1 Willkommensgetränk
- Hunde erlaubt
- Hotel zentral gelegen

3 Tage
Städtetrip - UNESCO Welterbe entdecken

EZ-Zuschlag ab 75 €

Anreise: täglich ab sofort bis 02.12.2023.
inkl. 2 ÜN / F im DZ / Vorteilspaket p. P.

Bestell-Nr.
WAL140428

ab **139,-** € p. P. im Doppelzimmer

Eigene An- und Abreise. Kurtaxe zahlbar vor Ort. Ausgebuchte Termine, Irrtümer, Druckfehler und Programmänderungen vorbehalten. Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters, der allein die volle Haftung für die Durchführung der Angebote übernimmt.
Bitte beachten Sie: Es gelten die zu Ihrem Reisetermin jeweils gültigen Regelungen.

Baumarkt

Trapezbleche für Dach und Wand!

Fertigung auf Maß, Zubehör
29664 Walsrode, Sophienstr. 3-5
www.seyer-carstens.de
Tel. (0 51 61) 32 65, Telefax 7 42 34

Garten

Baumstubbenfräsen
Mario Graßmann
... **schnell u. preiswert!**
Tel. 0 51 64 / 8 02 76 87 Mobil 0 162 / 5 61 39 78

Markenzäune

Rainer Gruppelt
☎ 0 50 73 / 3 30

Baum- & Forstservice Aribert Heidt e. K.

Tel. 0 51 64 / 80 20 56 oder 0 1 71 7 48 77 16
www.baumservice-heidt.com

Vermietungen

WALSRODE
Moorstraße 2
Tiefgaragenplätze
45,- € netto/Monat
Weitere Garagen auf Anfrage!
Tel. 0 51 61 / 30 17

1-Zimmer-Wohnungen

Walsrode, 1 Zi.-Whg., 30 m²,
KM 295,- € + NK, ab sofort.
☎ 05161/486064 (Kanzlei)

Immobilien allg. - Angebote

Eure Immobilie in den besten Händen - immo.tobi im Heidekreis!
Kostenlose Wertermittlung! Wir bringen Verkäufer und Käufer zusammen.
Kontaktiert uns noch heute:
☎ 0151- 42 30 65 94
tobias.meyer@remax.de
www.tobias-meyer.immo

WALSRODE
Zentrum
Ladenraum
86 m², 870,- € kalt
Tel. 0 51 61 / 30 17

Häuser - Angebote

Immobilienbewertung kostenlos!
Wir ermitteln zuverlässig und unverbindlich den Marktwert Ihrer Immobilie. Jetzt Termin vereinbaren! **Cohrs ImmobilienService, Vogteistraße 30, 29683 Bad Fallingb., Tel. 0 51 62/14 44**

Immobilien allg. - Gesuche



Baugrundstück / Haus in Hülse (Aller) oder Groß Häuslingen gesucht. Wir (junge Familie) suchen ein Baugrundstück/Baulücke alternativ auch ein Haus in den o. g. Orten. Über Angebote würden wir uns sehr freuen. ☎ 0157 / 50134418

Suche kl. Wohn- oder Ferienhaus auch auf Pacht. Bevorzugt Heidekreis.
☎ 05161 / 7874163, 18 Uhr

Mietgesuche

Ganz dringend gesucht: Ruh., zuverl. Ehepaar (51 und 48 J.), in gesicherter Position, m. kl. ruh. Hund, sucht ab Sept./Okt. 23 einzeln stehendes **Haus/DHH in ruh. Lage**, bis 1150 € KM zu mieten. WAL, ROW, VER. ☎ 0163 / 2492176

Mazda

Original MAZDA-Ersatzteile - Wartung nach MAZDA-Vorgaben
Wir bieten allen Fahrern unserer Schwestermarke MAZDA unseren gewohnt guten Service! **Versprochen.**
Hohmann
Autohaus mit Autovermietung
Otto-Hahn-Str. 7 - 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61-60 08-0

VW

Golf IV, Bj. 2002, 110 PS, 157tkm Benzin, 3-türig, Colorverglasung hinten, neue Allw.reifen auf Alufelgen, VB 2.800,- €. ☎ 05167 / 911044

Kfz-Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

KFZ-Mechaniker sucht einen PKW mit Mängeln ab EZ. 2005
Tel. 0157/87983135

Suche Pkw für Bastler. Alles anbieten. ☎ 0162 / 2965312

Hobby, Freizeit

Der Freizeittreff bietet für humorvolle Interessierte (50 / 60 J.), gesellige Abende und gemeinsame Aktivitäten. Hast du Lust uns kennenzulernen? Unser nächstes Treffen ist am Sa., 9.9.23 um 18 Uhr „Tante Martha“ Honerdingen.
Info: ☎ 05162 / 9866083

Tiermarkt

6 Wochen alte Zwerghuhn-Küken, wildfarben, aus Naturbrut abzugeben. Stück 8,- €. ☎ 05165 / 291741

2 zahme, bunte **Katzenkinder** abzugeben
☎ 05165 / 1605



Zeig EIN HERZ FÜR NUTZTIERE.
WWW.EINHERZFURNUTZTIERE.DE



IVW-geprüfte Auflagenzahlen bedeuten für Werbekunden

- regelmäßige, neutrale Auflagenprüfung
- nachweislich verlässliche Angaben
- Vergleichbarkeit dank transparenter Leistungskennziffern
- eine professionelle Planungsgrundlage



Die Verwendung des IVW-Zeichens ist nur Mitgliedern gestattet.

www.ivw.de/
logo-info

Verkäufe

TEICHFOLIE nach Maß, in jeder Größe (mit Lieferservice).

• Bauleitung für Teiche, Wasserläufe und Schwimmteiche
• Oase-Pumpen und -Filter
BERND KREITLOW
Hollige 42, bei Walsrode
Telefon 0 51 61/ 62 92

Hof-Flohmarkt am 09.09.2023 ab 10:00 Uhr. Von-Stolzenberg-Str. 1/3/4 Walsrode.

Hofflohmart am Sonntag, den 10.09.2023, von 10-16 Uhr in Dorfmark, Steegmannstr. 5

Suche Münzen und Militaria. Alles anbieten.
☎ 0471 / 3084726 oder ☎ 0151/41415560

Haushaltsauflösung am Sonntag, den 03.09.2023. Wo? Walsrode, Volkmanstraße 8. Wann? Von 10 - 16 Uhr. Wieso? Wegen Umzug

Versch. Sportgeräte: King Max 50,- €; elektr. Laufband 100,- €; Laufband stationär 70,- €; je 1 Da.-Fahrrad, 3-Gang, 26" und 28" 50,- €; Profi-Wurstschneidemaschine "Berkel" 100,- €; elektr. Wäschmangel Miele 100,- €; Lampe Deckenfluter 30,- €; guseiserne Ofenplatten 50,- €. Alle Preise VB.
☎ 05071 / 91018

Gummikarre, schöner alter Küchenschrank, Tretnähmaschine, Koffernähmaschine, div. Tischdecken, Kompakt-Plattenspieler, alte Schallplatten, 2 Wäscheschleudern, Chaise-longue. ☎ 05161 / 3243



Schönes Jugendbett mit viel Stauraum! Schönes, gut erhaltenes, weißes Einzelbett mit sehr viel Stauraum inkl. hochwertigem Lattenrost und Matratze. 2 offene Fächer, 2 mit Schiebetür und ein Schubladenkasten. Angenehme Liegehöhe zum Chillen und Schlafen. B: 206 cm, H: 72 cm, T: 94 cm, Liegefläche: 90 x 200 cm, 160,- €. ☎ 0176 / 34674213

Feuerholz zu verk., Lieferung mögl. ☎ 01520 / 9421764

IHR EDV-SERVICE-PARTNER

MW-SYSTEMS
Moorstr. 69, 29664 Walsrode
Tel. 05161 - 60 29 12
Tinte+Toner | Notebooks | PCs

Zeitungsleser wissen mehr.



Helpen Sie jetzt Familien mit unheilbar kranken Kindern!



Unser Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE34 1002 0500 0001 1456 00
BIC: BFSWDE33BER
Stichwort: IchHelfe

Erfahren Sie mehr unter:
www.bjoern-schulz-stiftung.de

Björn Schulz
BJOERNSTIFTUNG
Für eine Zeit voller Leben

Ankäufe

Suche Silber und Modeschmuck. Alles anbieten
☎ 0471 / 3084726 oder 0151/41415560

Suche elektrischen, funktionstüchtigen Rasenmäher, mögl. mit großer Schnittbreite.
☎ 05161 / 2427

Kaufe Altmotorrad, Moped o. Roller. Auch Unfall o. schlechter Zust. u. Teile. Alle Marken u. Bj. u. KFZ-Werbung u. Literatur.
☎ 05166/432 o. 0172/4346465

Abholung von Altfahrzeugen, Wohnwagen, Wohnmobilen etc. Alles anbieten. Wir zahlen nach Zustand. Ankauf aller Fahrzeuge. Händler aus dem Heidekreis ☎ 0152-23483035

Familie sucht Wohnwagen od. Wohnmobil. ☎ 05064/2686044

Kaufe Musikinstrumente, z. B. Akkordeon, Blas- u. Streichinstrumente. ☎ 0152 / 34265159

Kaufe alles an Silber u. Versilbertem sowie Zinn und Uhren jegl. Art. ☎ 0152 / 34265159

Kaufe alte Nähmaschinen, Schreibmaschinen und Röhrenfernseher, auch defekt.
☎ 0152 / 34265159

Kaufe alte ausrangierte Brillenfassungen/Gestelle.
☎ 0152-34265159

***Ankauf aller Art von Fahrzeugen, mit u. ohne TÜV, Unfall, etc. ☎ 04207 / 688489 und ☎ 0174 / 1510717

Verschiedenes

Achtung! Wir putzen Ihre Fenster.

Schnell, sauber und preiswert. Haus komplett ab 60,- € + MwSt. Wohnung komplett ab 40,- € + MwSt. Wintergärten u. Rahmen auf Anfrage.

Die Waschbären.
☎ 0 51 61 / 48 65 76

Haushaltsauflösungen - Entrümpelungen - besenreine Übergabe.
☎ 01 76 / 70 91 83 66

Therapeutischer Instrumentalunterricht für Menschen mit Demenz. Im Rahmen meiner Weiterbildung „Instrumentalunterricht für Menschen mit Demenz“ nach der Anke Feierabend Methode (AFM), suche ich Probanden im mittleren Demenzstadium, die in der Vergangenheit ein Tasteninstrument gespielt haben. Weitere Informationen unter ☎ 05164 / 8029059

Fliesenleger
☎ 0160 / 97739654

Erledige gut und günstig Fliesen- und Malerarbeiten.
☎ 0171 / 3854906

Stellenangebote

HOCHWERTIGER JOURNALISMUS

einfach zugänglich gemacht.

Wer die Zeitung liest, versteht die Welt besser und hat Freude daran. Unsere Redaktion schaut für dich hin, wenn andere wegschauen.

Wir setzen den Fokus auf qualitativ hochwertigen Journalismus, der weiterhin unabhängig und frei die Geschichten für unsere Leser produziert, die man nirgendwo sonst finden kann.

Damit unsere Zeitung unsere Leser erreicht, brauchen wir deine Hilfe als

ZEITUNGSZUSTELLER (M/W/D)

karriere.wz-net.de/zusteller



Bewirb dich ganz unkompliziert, online und ohne Lebenslauf in nur 3 Minuten



DU MÖCHTEST

**MEHR TASCHENGELD?
MEHR UNABHÄNGIGKEIT?
DEINE RENTE AUFBESSERN?**



DANN SUCHEN WIR DICH!

- Arbeitsplatz in deiner Nachbarschaft
- Bewegung an der frischen Luft
- Feierabend, wenn andere anfangen zu arbeiten



Haushaltshilfe gesucht!
Für unseren privaten Haushalt in Frankenfeld suchen wir eine zuverlässige Haushaltshilfe m/w/d auf Minijob-Basis.
☎ 0173 / 6222550

Wie kommt die Zeitung in den Briefkasten?

Machen Sie Ihrer Zeitungsträgerin oder Ihrem Zeitungsträger das **Leben** nicht unnötig schwer. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Briefkasten **gut zu erreichen** und der Weg **beleuchtet** ist. Am besten hängt der Kasten außen am Zaun.

Vielen Dank!



www.bgetem.de

ZUSTELLER

gesucht (m/w/d)



Für die Verteilung der Walsroder Zeitung in den frühen Morgenstunden.

karriere.wz-net.de/zusteller
Tel. 0 51 61 / 60 05 - 48 · vertrieb@wz-net.de



Samtgemeinde Ahlden

mit Sitz in Hodenhagen

Die Samtgemeinde Ahlden sucht zu sofort für die Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Ahlden:

eine **Küchenkraft** (m/w/d).

Es handelt sich um einen unbefristeten Minijob mit einer durchschnittlichen Arbeitszeit von 1,0 Stunden täglich.

Nähere Einzelheiten finden Sie unter www.ahlden.info.



Wir suchen ab sofort

Verstärkung im Büro (m/w/d) in Voll-/Teilzeit.

Du bist engagiert, zuverlässig, freundlich und hast bereits Erfahrung als Bürokraft?

Dann komm in unser Team und bewirb dich gerne bei uns. Wir freuen uns auf dich!



H.-D. Detmering GmbH & Co. KG
Kirchstraße 7 29690 Gilten/Suderbruch
Tel.: 05074/555 buero@abbruch-detmering.de



Die Stadt Bad Fallingbostal sucht eine

ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte

Es werden eine monatliche Aufwandsentschädigung sowie Sitzungsgeld gezahlt. Die Gleichstellungsbeauftragte ist unmittelbar dem Bürgermeister zugeordnet.

Erfahren Sie mehr unter dem nebenstehenden QR-Code oder unter www.badfallingbostal.de/stellenausschreibungen.



Physiotherapeut/in gesucht! (m/w/d)

Hallo Physios!

Ich suche Dich zur Unterstützung in Voll- oder Teilzeit für mein Team.

Wenn Du Lust auf entspannte Atmosphäre in einer schönen Landpraxis hast, dann schreibe mich doch einfach mal an.

Ich biete Dir die besten Konditionen, in flexibler Arbeitszeit und bin für alle Wünsche offen. Ich freue mich auf Dich!

Krankengymnastikpraxis · Andreas Schirmacher · Kirchboitzen 194 29664 Walsrode · 0 51 66 - 9 11 11 · physio-schirmacher@hotmail.com

Aktion Deutschland Hilft

Das starke Bündnis bei Katastrophen



Wenn Menschen durch große Katastrophen in Not geraten, helfen wir. Gemeinsam, schnell und koordiniert. Schon ab 5 € im Monat werden Sie Förderer. So helfen Sie Tag für Tag und genau dort, wo die Not am größten ist.

Spendenkonto: DE62 3702 0500 0000 1020 30
Förderer werden unter: www.Aktion-Deutschland-Hilft.de



KAUFMÄNNISCHEN MITARBEITER (M/W/D) FÜR DEN BEREICH PRIVATKUNDENSERVICE IN VOLLZEIT UND UNBEFRISTET



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n



DANN WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS!

Darauf können Sie sich freuen:

- eine spannende und anspruchsvolle Tätigkeit in einem modernen Medienunternehmen
- flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege
- ein hochmotiviertes und engagiertes Team, sowie ein sehr kollegialer Umgang
- flexible Arbeitszeiten mit der Möglichkeit mobil zu arbeiten
- betriebliche Altersvorsorge

Hier setzen Sie Ihre Stärken ein:

- telefonische und persönliche Betreuung und Beratung unserer Abonnenten
- administrative Abwicklung unserer Abonnements
- Logistische Einsatzplanung unserer Zusteller

Das erwarten wir:

- Sie verfügen über eine kaufmännische Berufsausbildung oder eine vergleichbare Qualifizierung
- Sie zeichnen sich durch ihre kundenorientierte Arbeitsweise aus
- Idealerweise haben Sie bereits Erfahrungen im Bereich des Privatkundenservice sammeln können
- Sichere Kommunikationsfähigkeit telefonisch und schriftlich mit unseren Kunden und Zustellern zeichnen Sie aus

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Angabe einer Gehaltsvorstellung an: janna.moebus@wz-net.de

Besuchen Sie auch gerne unsere Karriere Website: <https://karriere.wz-net.de/>



Informationen zur Datenschutzgrundverordnung für Bewerber findest du auf www.wz-net.de.

J. Gronemann GmbH & Co. KG
Lange Straße 14 · 29664 Walsrode www.wz-net.de



Ein Wiesel in pragmatischer Offensive

Der Fiat 500 als 3+1-Türer punktet mit einer ansprechenden Inneneinrichtung, seiner Wendigkeit und Dynamik

WALSRÖDE. Ganz offensichtlich ist der Fiat 500 immer ein Fahrzeug gewesen, mit dem niemand freiwillig die Fahrt durch Europa antreten würde. Jetzt kommen die ersten Schwärmer ins Grübeln. Und dass, obwohl das Modell ausschließlich mit elektrischer Energie angetrieben wird. Der kleine Turiner ist nicht nur auf dem Zulassungs-Spitzenplatz geklettert, er wird auch ganz schnell die Herzen der Familie erobern, wenn er als klassisches Zwei- oder Drittfahrzeug seinen Platz in der Garage eingenommen hat. Das liegt nicht nur an der zugewonnenen Praxistauglichkeit



Wendigkeit nicht zu überbieten ist und zudem auch außerhalb geschlossener Ortschaften einen Heiden Spaß macht. Das liegt nicht nur an der Dimension, das liegt auch an der ansprechenden Inneneinrichtung. Wo zu Urzeiten des „Cinquecento“ noch Blech und billiger Kunststoff vorherrschten, besticht das Fahrzeug jetzt mit hochwertigen Materialien. Das schlägt sich auch auf die gute Dämmung nieder, die im Zusammenspiel mit dem leisen Antritt des Elektro-Aggregats eine harmonische Symbiose abgibt. Weitere Pluspunkte sammelt der 500e 3+1 mit



Er wird schnell zum Herzensbrecher: der Fiat 500e 3+1 mit rein elektrischen Antrieb.

Foto: Sohnmann

dem Einkaufskorb Platz findet. Der Raum ist von Fiat vor dem Bau des elektrifizierten Modells neu berechnet worden. Das Resultat ist in mehr Platz für die beiden Frontpassagiere gemündet. Die elektrischen Antriebseinheiten sind ergonomisch verträglich unter der niedlichen Hülle des Autos versteckt. Beim „Volltanken“ der Batterie mit einer Bruttokapazität von 42 Kilowattstunden verbringt niemand länger als 41 Minuten an einer Ladesäule mit CCS-Format. Der Fiat 500e ist dafür gerüstet und schnell wieder auf der Strecke unterwegs. Das erfolgt dann recht dynamisch auf den ersten Metern und für die Elastizität, die beim Überholen gebraucht wird. Innerhalb von neun Sekunden schnell das kleine Mobil aus dem Stand auf

Automobil-Check: Fiat 500-3+1

Fiat 500e 3+1
Elektromotor - Systemleistung kW/PS: 87/118 - Minim. Ladedauer: 41 min.
1-Gang-Frontantrieb - Max. Drehmoment: 220 Nm
Höchstgeschwindigkeit: 150 km/h - Beschl. 0-100 km/h: 9,0 Sek.
Leergewicht: 1.480 kg - Zul. Gesamtgewicht: 1.805 kg
Maße mm: L. 3.632, B. 1.683, H. 1.527 - Wendekreis: 10 m
Gepäckraum: 185-550 Liter - Batteriekapazität (netto) 37,3 kWh
Kraftstoffart: Strom - Verbrauch (Test): 17,2 kWh/100 km
Effizienzklasse: A+++ - CO2-Ausstoß (WA): 0 g/km
elektr. Reichweite (Test): 252 km
Grundpreis: 36.990 Euro (beim Händler)

Tempo 100 und lässt sich bis 150 Stundenkilometer mit dem Gas- oder besser gesagt, Stromfuß bewegen. Schneller wäre auch der Proportion des Fahrzeugs unangemessen. Dieser praktische Italiener mit der dritten Tür an der Karosse-

rieseite macht sich besonders nützlich, wenn Kinder in ihren vorgeschriebenen Sitz im Fond verstaut werden sollen. Zwar öffnet sich die Tür nicht auf Knopfdruck elektrisch wie vorn, sie zur Seite zu klappen, ist aber auch kein Hexenwerk.

Da Elektrofahrzeuge preislich recht hoch angesiedelt sind, kommt auch die Gemeinde der 500e-Fahrerinnen und -Fahrer nicht ungeschoren davon. Wer seinen Fiat 500e im 3+1-Format beim Händler kauft, sollte 36.990 Euro einplanen. Auch der Online-Verkauf ist von Fiat vorgesehen, dann werden 750 Euro vom Endpreis abgezogen. Bei rechtzeitigem Kauf in 2023 wird zudem noch ein staatlich geförderter Abzug von 4500 Euro fällig. Als Fazit bleibt zu sagen, dass der Fiat 500e auch dann das meistgefahrte Auto des Haushalts sein wird, wenn in der Garage noch weitere, größere Modelle zur Auswahl stehen. Zu groß ist der Spaßfaktor, den der kleine Italiener verbreitet.

Kurt Sohnmann

GEBRAUCHTWAGEN

Top-Gebrauchte und Service für langanhaltenden Fahrspaß

© Kadmy - stock.adobe.com

Kriterien beim Gebrauchtwagenkauf

Darauf achten Autokaufende

Ips/Jv. Die Corona-Pandemie hat für viele Menschen die Bedeutung eines eigenen Fahrzeuges erhöht. Eine Vielzahl der Fahrenden würde sich ohne ihr Auto weniger flexibel und stärker eingeschränkt fühlen. Steht der Kauf eines Fahrzeuges im Raum, sehen sich nicht wenige Interessenten der Frage gegenübergestellt, ob sie sich für einen Neuwagen

oder einen Gebrauchtwagen entscheiden sollen. Der Vorteil der Erstnutzung eines Neuwagens geht mit einem höheren Preis einher. Zwar weist ein Neuwagen keine Abnutzungserscheinungen auf, jedoch verliert er mit der Benutzung zunehmend an Wert. Beide Kaufoptionen haben unterschiedliche Vorteile. In den Autohäusern werden häufig seitens des Verkaufspersonals auch mögliche Finanzierungsmodelle besprochen, die bei der persönlichen Entscheidung behilflich sein können. Umfragen zeigen, welche Kriterien den Autokaufenden beim Kauf eines

Gebrauchtwagens wichtig sind. So stehen Zuverlässigkeit und Unfallfreiheit oft an erster Stelle. Der Kaufpreis und das Design sind genauso wie bestimmte Ausstattungsmerkmale entscheidend für den Erwerb. In einer Zeit, in der die Kosten beim Tanken deutlich erhöht sind, wird der Kraftstoffverbrauch ein immer wichtigeres Kriterium. Auch sollte das Fahrzeug einen niedrigen Kilometerstand und wenige Vorbesitzer aufweisen. Prestige der Automarke, Garantiumfang, Umweltverträglichkeit sowie Kosten für den Unterhalt spielen außerdem eine Rolle.



© Pixabay

Alles wird teurer

Geld sparen bei der Autoreparatur

Ips/Jv. Viele Werkstätten haben trotz der gestiegenen Kosten zwischenzeitlich Preisangebote für Technik-Checks oder Jahresinspektionen beim Fahrzeug. Darüber hinaus besteht bei einigen die Option, im Falle einer Reparatur an einem älteren Fahrzeug keine Originalersatzteile einbauen zu lassen. Günstigere Produktlinien ermöglichen eine Preisersparnis bei der Autoreparatur. Jedoch müssen die Fahrzeugbesitzer darauf achten, dass die Ersatzteile eine ähnlich gute Qualität wie die Originale von den Autoherstellern besitzen. Einbußen bei der Beschaffenheit und Sicherheit könnten andernfalls die Folge sein. Deshalb ist es wichtig, dass die Teile in einem seriösen und geprüften Ersatzteilhandel erworben werden. Das Fachpersonal vor Ort genauso wie die Mitarbeitenden in der Kfz-Werkstatt können weitere Auskunft diesbezüg-

lich geben. Fahrzeughalter können außerdem durch den Einbau von Austausch- oder Gebrauchtteilen Geld sparen. Bei den Austauschteilen werden nur diejenigen Komponenten einer bestimmten Baugruppe ausgetauscht, die tatsächlich verschlissen sind. Beispielsweise sind bei einer Lichtmaschine oft nur einzelne Teile kaputt. Tauscht man diese aus und nicht das komplette Gehäuse, wird Geld gespart und es steht darüber hinaus im Sinne der Nachhaltigkeit. Bei nicht sicherheitsrelevanten Bauteilen können Gebrauchtteile aus Alt- oder Unfallwagen verwendet werden. Doch auch hier müssen die Fahrzeugbesitzer auf die Seriosität des Anbieters und eine ausreichende Garantiezeit für die Teile achten. Kleinere Schäden an Lack, Polster oder Kunststoff lassen sich manchmal mit wenig Aufwand und zu einem guten Preis ausbessern, anstatt

sie auszutauschen, was mit einer hohen Arbeitsintensität und deutlich mehr Kosten verbunden wäre.

Bei solchen oder ähnlichen Problemen sollten Sie zu uns kommen.

Wir sorgen schnell dafür, dass Sie wieder mobil werden.

BOSCH Reparaturen von A - Z
Kraftfahrzeug-Ausstattung

Meyerhoff
Kfz-Meisterbetrieb
Klein Harler Str. 8
Kroge
Tel. 051 63 / 66 61
Fax 051 63 / 4 48

10 autoservice
Wir machen, dass es fährt

Zeitwertgerechte Reparatur
mit günstigen Ersatzteilen für ältere Fahrzeuge
- SPRECHEN SIE UNS AN -

BOSCH Service AUTOZUBEHÖR
PLESSE
Kfz-Meisterbetrieb 29664 Walsrode
Rudolf-Diesel-Straße 1A
Tel. (051 61) 98 60-0 Fax (051 61) 98 60-50

Anzeige

ANDERS
RESTAURANT
TAGUNG
HOTEL

Schlemmerbrunch

SA 30.09.2023
11 - 14.30 Uhr

**JETZT DEINEN
PLATZ
RESERVIEREN**

ANDERS Walsrode
Gottlieb-Daimler Straße 6-11 | 29664 Walsrode
Tel.: +49 (0)5161 / 607-0 | www.hotel-walsrode.de

Flohmarkt in Rodewald

RODEWALD. Am Dienstag, 3. Oktober, findet ein Flohmarkt auf dem Schützenplatz Rodewald u. B. statt. Wer einen Standplatz reservieren möchte, der kann sich bei Heidi Herburg un-

ter ☎ 0172/5451663 oder per E-Mail heidiherburg@gmx.de anmelden.

Der Flohmarkt ist von 11 bis 16 Uhr, und die Standgebühr beträgt zehn Euro oder eine Torte.

Anzeige

DACHDECKERMEISTER
Stefan Vogt

**Ausführung sämtlicher
Dachdecker- & Dachklempnerarbeiten**

Tel. 0 51 65 / 5 61 97 91 • Mobil 0171 / 3 25 56 43
svogt813@gmail.com

Städtepartnerschaften als Ausgangspunkt

Pierre Lemoine stellt beim Soltauer Gespräch ein Modell für den Bau von Europa vor

SOLTAU. Am Dienstag, 19. September, findet ab 20 Uhr in der Bibliothek Waldmühle ein Soltauer Gespräch zum Thema „Europa“ statt. Es geht dabei nicht um das Europa der Regierenden oder der Wirtschaftsführer, sondern um das Europa der Bürger. Dort sieht der Referent des Abends, Pierre Lemoine, Sohn von Georges Lemoine, einem Mitbegründer der Städtepartnerschaft zwischen Laon (Frankreich) und Soltau, deutlichen Verbesserungsbedarf.

Die Europabegeisterung der 70er- und 80er-Jahre ist abgekühlt und hat der Euroskepsis mit Desinteresse oder Ablehnung Raum geschaffen. Um aber ein politisches Projekt zu erhalten, das über 70 Jahre lang

weitgehend für Frieden und Wohlstand auf dem europäischen Kontinent gesorgt hat, muss man sich dafür einsetzen, die europäischen Bürger, gerade auch die europäische Jugend dafür zu gewinnen. Ausgangspunkt für das Ziel einer immer engeren Union der europäischen Länder könnten durchaus die Städtepartnerschaften sein.

Damit deutlich gemacht werden kann, was sich in Soltau in dieser Hinsicht bereits getan hat und noch tut, werden ein Zeitzeuge sowie Teilnehmer an den gegenwärtigen Austauschprogrammen zwischen Soltau und seinen Partnerschaftsstädten Laon und Mysliborz zu Wort kommen. Danach sollen Möglichkeiten der



Pierre Lemoine ist zu Gast bei den Soltauer Gesprächen.
Foto: Pierre Lemoine

Vertiefung und Erweiterung des Kontaktes zwischen den Bürgern der europäischen

Nationen im Zentrum der Diskussion stehen.

Als ehemaliger Journalist bei der Agence France-Presse, einer der größten internationalen Presseagenturen, und als früherer Herausgeber einer täglichen Publikation für Fachleute und Beobachter europäischer Angelegenheiten in Brüssel, dürfte der überzeugte Europäer Pierre Lemoine über die dafür notwendigen einschlägigen Erfahrungen und Gestaltungsideen verfügen.

Karten für die Veranstaltung können in der Bibliothek Waldmühle unter ☎ (05191) 5005 vorbestellt oder im Vorverkauf zu den Öffnungszeiten erworben werden. Die Abendkasse öffnet um 19.30 Uhr.

VdK lädt zum Frühstück ein

BOMLITZ. Der Sozialverband VdK, Ortsverband Bomlitz, trifft sich am Mittwoch, 27. September, ab 9 Uhr im Dorfgemeinschafts-

haus Bomlitz zum Frühstück. Die Mitglieder des VdK sind dazu eingeladen. Um Anmeldung bis 23. September wird gebeten.

Eintrittskarten vorbestellen

Freuen dürfen sich die Fans unter anderem auf Auftritte von Katja Ebstein („Wunder gibt es immer wieder“), Mary Roos, Udo Jürgens („Merci Cherie“), Joy Flemming („Ein Lied kann eine Brücke sein“), Nicole („Ein bisschen Frieden“), Gitte Haenning, Michelle, Max Mutzke, Roger Cicero und Conny Froboess („Zwei kleine Italiener“) – kraftvoll interpretiert mit der un-nachahmlichen Stimme und dem hohen Wiedererkennungswert von Ellen Obier.

Einlass ist um 18.30 Uhr, das Konzert beginnt um 19 Uhr. Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf jeweils zwölf Euro, Restkarten an der Abendkasse sind für je 14 Euro erhältlich.

Ellen Obier: „Germany 12 Points“

Konzert nicht nur für Schlagerfans am 14. September im „mittendrin“ in Walsrode

WALSRODE. Schlagerfans und Fans des „Grand Prix Eurovision de la Chanson“ aufgepasst: Die Veranstaltung ist mehr als 60 Jahre alt. Und das ist ja wohl Grund genug für eine Würdigung, findet Ellen Obier. Und da der

„Merci, Cherie“ und ein bisschen Frieden

jetzige Name „Eurovision Song Contest“ schwierig auszusprechen ist, heißt das Programm bei ihr ganz einfach „Germany 12 Points“ – damit weiß jeder Bescheid.

Wer Ellen Obier mit ihrem persönlichen und stimmgewaltigen „ESC“-Programm live erleben möchte, sollte die Vorstellung am Donnerstag, 14. September, im Walsroder Kultur- und Veranstaltungszentrum „mittendrin“ nicht verpassen. Kartenreservierungen werden unter ☎ (05161) 2664 oder per E-Mail unter info@mitten-drin-walsrode.de entgegenommen.

Das Publikum erwartet eine Mischung aus Parodie und Schlagernacht. Die Songs des „ESC“ wecken viele Erinnerungen an gute alte Zeiten, alle Gäste kennen die Texte und singen kräftig mit. Das ist ja schließlich bei allen Konzerten von Ellen Obier so.

Wer Ellen Obier mit ihrem persönlichen und stimmgewaltigen „ESC“-Programm live erleben möchte, sollte die Vorstellung am Donnerstag, 14. September, im Walsroder Kultur- und Veranstaltungszentrum „mittendrin“ nicht verpassen. Kartenreservierungen werden unter ☎ (05161) 2664 oder per E-Mail unter info@mitten-drin-walsrode.de entgegenommen.



Präsent in allen Rollen: Ellen Obier kommt mit ihrem „ESC“-Programm auch nach Walsrode.
Foto: mittendrin

Bildung von morgen beginnt heute

Anmelden für Bildungskonferenz am 4. Oktober

SOLTAU. Zum neunten Mal findet am 4. Oktober die Bildungskonferenz im Heidekreis statt. Diesmal mit dem Titel „Bildung von morgen beginnt heute – Bildung für nachhaltige Entwicklung, aber wie?“. Anmeldungen nimmt der Heidekreis ab sofort entgegen.

Nach dem Einführungsvortrag „Potenzial von Bildung für nachhaltige Entwicklung für Bildungseinrichtungen und Kommunen“ von Professor Dr. Ute Stoltenberg von der Leuphana-Universität Lüneburg und der Vorstellung des Hamburger Masterplans Bildung für nachhaltige Entwicklung durch Andje Stamer von der Hamburger Klimaschutzstiftung, wird es ein umfangreiches Workshop-Angebot und einen „Markt der Möglichkeiten“ geben. Erstmals sind insgesamt zwölf Workshops am Vormittag und am Nachmittag geplant, ebenso ein Abschlusspodium.

Moderiert wird die Ver-

anstaltung von der Nachhaltigkeitsökonomin Johanna Ernst aus Berlin. Die Themen der Workshops sind unter anderem Partizipation von Kindern und Jugendlichen, Förderprogramme, die Bildungseinrichtungen beim Energiesparen helfen, aber auch Streuobstpädagogik, Gender und Diversität sowie eine Mobilitätsstrategie für den Heidekreis. Eine ausführliche Beschreibung der Workshops sowie der Einladungsflyer sind zu finden unter www.heidekreis.de/bildungslandschaft.

Die Bildungskonferenz findet am 4. Oktober von 9.30 bis 17 Uhr im Hotel Park Soltau statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sind bis 22. September unter <https://veranstaltungen.heidekreis.de> oder per E-Mail an t.ruehlmann@heidekreis.de möglich. Bei Fragen steht Tina Rühlmann von der Stabsstelle Schulverwaltung und Bildung ÖPNV unter ☎ (05191) 970727 zur Verfügung.

Charlene sucht ein neues Zuhause

Hütehund kam im Juli durch den Internationalen Tierschutzverein Grenzenlos nach Essel



Charlene ist zurzeit im „Gasthaus für Tiere“ in Essel und sucht ein neues Zuhause.
Foto: ITV Grenzenlos

SCHWARMSTEDT. Der Internationale Tierschutzverein (ITV) Grenzenlos sucht für Charlene ein neues Zuhause. Der aufgeweckte, temperamentvolle Hütehund (Mudi-Mix) tauchte im Mai von allein im offenen Tierheim von Sisterea/Rumänien auf und kam Ende Juli durch den ITV Grenzenlos ins „Gasthaus für Tiere“ in Essel.

Charlene ist allen gegenüber freundlich und zutraulich, hat ein fröhliches Wesen und sucht junge sportliche Menschen. Sie ist aktiv, lembereit und mag auch andere Hunde. Charlene

geht gut an der Leine. Manchmal ist sie richtig übermütig bis stürmisch, wenn jemand kommt, um sie auszuführen.

Der Besuch einer Hundeschule ist zu empfehlen, auch Hundesport und Fahrradfahren würden ihr gefallen. Zu Hause braucht sie einen umzäunten Garten und Anleitung zum Spielen.

Charlene ist kastriert, gechipt und geimpft. Vor der Ausreise bekam sie noch einen Blutschnelltest mit negativem Ergebnis. Interessierte können sich unter ☎ (05071) 4126 oder 0162/9809498 melden.



Beteiligung von Kindern: Hackathon an der Grundschule Bothmer mit Christina Feldmann (rechts), die bei der Bildungskonferenz einen Workshop zu diesem Thema leiten wird, und Stefan Herms, pädagogischer Mitarbeiter.
Foto: Landkreis Heidekreis